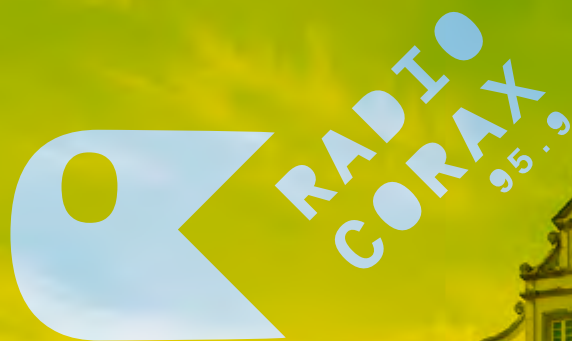


AUG+SEP 2026

Das Freie Radio für Halle (Saale) und Umgebung. www.radiocorax.de



DINNER
FÜR
DEMO-
KRATIE

WAS
ZU
RETTEN
IST



EDITORIAL

Es ist bereits jetzt ein heißer, gar hitziger Sommer: Deutschland pustet aus dem letzten Loch und das nicht nur bei der Fußball-WM. Auch politisch sieht man sich nie dagewesenen globalen Herausforderungen (noch) nicht gewachsen, ökonomisch bleibt das einzig entscheidende und so ersehnte Wirtschaftswachstum wiederum aus. Zeit also anzupacken: 100 Milliarden für die Rüstung, eine riesige Sozialreform wird beschlossen und Deutschlands größter Autobauer kündigt einen radikalen Stellenabbau an, andere machen es vor oder nach.

So viel Einsatz von Staat und Wirtschaft sollte doch honoriert werden von seinem Volk, oder etwa nicht? Denkste! Zeitgleich mausert sich die AfD zur bundesweit stärksten Partei in den Umfragen, womit sich der bange globale wie bundesdeutsche Blick nun auf die anstehenden Landtagswahlen richten.

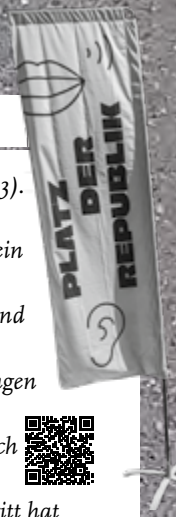
Auch für uns von CORAX ist die Landtagswahl Anlass und Grund, uns umzuhören, umzuschauen und ins Gespräch zu kommen. Diesen Versuch haben wir mit der Sendereihe Ein Platz der Republik vorgenommen. Mit dem Radio in die Fläche zu gehen, das war die Idee. Sachsen-Anhalt ist nach Sachsen dasjenige Bundesland, in dem die rechtsextreme Alternative für Deutschland die höchsten Umfragewerte zu verzeichnen hat. Aber es gibt überall in Sachsen-Anhalt Orte, Initiativen und engagierte Einzelpersonen, die für etwas Anderes stehen, die sich gegen rechte Bedrohungslagen und autoritäre Ideologien zur Wehr setzen und für eine offene Gesellschaft streiten. Um solche Initiativen kennenzulernen, war RADIO CORAX in den letzten Wochen in verschiedenen Städten unterwegs, in Wittenberg, Kalbe, Halle-Neustadt, Halberstadt und Wettin-Löbejün. Und weitere werden diesen Sommer folgen,

auch ein ganz naher Kiosk (S. 13). An all diesen Orten findet sich, wenn wir zusammenkommen, ein Platz der Republik. Einen Eindruck von vier dieser Besuche sind in der aktuellen PZ ausschnittsweise nachzulesen. Alle Sendungen befinden sich in einem gemeinsamen Archiv, das nach und nach weiterbestückt wird.

Einen etwas größeren Schritt hat die Tagesaktuelle Redaktion gemacht. Gemeinsam besuchten sie Radio LOHRO in Rostock. Der Bericht ihrer Redaktionsreise findet sich in dieser Ausgabe.

Bei all den Orten ist die aktuelle Programmzeitung selbst ein etwas anderer Reiseplan. Insofern wünscht die Redaktion viel Spaß und Neugier beim Entdecken! Und bei allem: einen kühlen Kopf bewahren! 

die Redaktion



Irgendwo so dazwischen: Kalbe

Leben und Engagement in der Altmark

Kalbe an der Milde liegt in der Altmark, im Norden von Sachsen-Anhalt und ist bekannt für seine bildhübsche Altstadt, seine über 130 Brücken sowie seine idyllische Parklandschaft. Als wir von CORAX am 30. Mai durch Kalbe laufen, sind kaum Menschen auf der Straße. Trotzdem treffen wir welche, die uns berichten, was das Leben hier ausmacht:

KALBENSER Wir leben gerne hier. Wir finden Kalbe schön, die Milde hinten und auch für die Kinder lässt es sich hier gut leben. (...) Woanders, da bezahlt man einen Haufen Geld für Miete und wir haben hier [den] Luxus der Leere (...). Also Kalbe ist eigentlich ein Ort, der kein Dorf ist und keine Stadt, wir sind irgendwo so dazwischen. (...) Der eigentliche Reiz der Stadt ist eigentlich (...), dass man mit dem Fahrrad fahren kann. Zum Beispiel, wenn morgen das Bad aufmacht, dann nehme ich bloß die Badehose und fahre mit dem Fahrrad schnell rüber. Das dauert nur eine Sekunde (...), keine großen Wege, jeder kennt jeden. (...)

Was hat sich hier in den letzten Jahren oder Jahrzehnten verändert?

KALBENSER Ich weiß nicht. Klar spricht man über Veränderungen. Also viele sagen, dass es am Aussterben ist, dass einfach die Jugend fehlt und es werden immer weniger und weniger und weniger, (...) das ist schon eine ganz schöne Hausnummer (...). Über Veränderungen spricht man irgendwie nicht. Man sieht ja auch kaum Veränderungen hier, es hat sich nicht viel verändert.

Trotzdem gibt es in der Altmark Knotenpunkte, an denen immer wieder Leute zusammenkommen, um sich zu vernetzen (...). Einer dieser Orte ist das Unordnungsamt von Kalbe (...). Am 30. Mai haben wir hier an einer Gesprächsrunde teilgenommen, in der Menschen aus Kalbe und benachbarten Orten zusammenkamen:

ANNE (ANWOHNERIN) Ich persönlich liebe die Altmark sehr (...). Aber man merkt natürlich schnell, dass sie im Vergleich zu anderen Regionen sehr isoliert ist. Und damit meine ich nicht mal unbedingt in Sachsen-Anhalt isoliert, sondern auch als Person an sich (...) dass man außerhalb seiner Nachbarschaft nicht wirklich viel mitbekommt, außer das, was man irgendwie auf Facebook und im Internet sieht. (...).



MIRKO (MITEINANDER E.V.) Was wir oft beobachten ist, dass Menschen, die sich hier engagieren, die Fragen haben, (...) schon oft allein mit ihren Fragen sind. Weil genau diese (...) demokratischen Orte (...) wie das Unordnungsamt in der Fläche recht dünn gesät sind. Das heißt, es ist Motivation notwendig, um sich mit anderen Menschen (...) zu vernetzen. Das ist ein hoher Zeitfaktor für Menschen, sich abends vielleicht nochmal schnell nach der Arbeit zu treffen. Da würde ich sagen, geht es darum, für solche Orte, Zentren, Veranstaltungen und Netzwerkrunden zu werben, um den Menschen die Möglichkeit zu geben, sich zu vergewissern: Ich bin mit meinen Fragen nicht allein!

KALBENSER Also die komplette sozioökonomische Situation der frühen 2000er ist nicht zu vergleichen mit dem, was wir jetzt, wo wir Inflation und plötzlich [ansteigende] Spritpreise [haben]. [Eine] ganz andere Situation eben (...) nicht nur in der Altmark, sondern einfach global. Und dadurch, dass wir hier eine eher strukturschwache Region sind, zeigen sich solche Probleme nochmal extremer.

ANNA L. (UNBOUNDED SOLIDARISTI) Wir erleben das, wir haben das erlebt, andere Gruppen hier in der Altmark auch, von wegen dünn besiedelt (...). Davon wenige, die antifaschistisch denken, davon wenige, die aktiv sein können und wollen (...). Aber bei uns reichen manchmal drei Leute. (...) Einer sagt, lass uns wieder eine Demo machen, es ist nötig. Zwei sagen, ja genau, machen wir. Die anderen haben erstmal keine Zeit, sagen nichts. (...) und dann fängt das mit drei Leuten an (...).

Trotz einer gestiegenen Bedrohungslage für zivilgesellschaftliche, antifaschistische oder antirassistische Initiativen, war unser Eindruck von den Leuten in der Altmark, dass sie sich nicht unterkriegen lassen. In der Gesprächsrunde in Kalbe war der Tenor: mit offenem Visier in die Auseinandersetzung gehen, ansprechbar bleiben, deutlich machen, dass ein anderer gesellschaftlicher Umgang miteinander möglich ist, zeigen,

dass es möglich ist zu widersprechen. Auch wenn dies mitunter bedeutet, dass man unangenehme Situationen aushalten können muss. ➤

ZUM NACHHÖREN
das Unordnungs-
amt in Kalbe





Tief unter der Elbe

Stimmen in Wittenberg

Hier auf dem Marktplatz ist schon einiges los. Es sind Pavillons und Bierbänke aufgestellt, das ist das Dinner für Demokratie, eine Veranstaltung, die regelmäßig stattfindet. Und links von uns ist das Backmobil, es flanieren Leute vorbei. Wir gucken quasi ein bisschen Melanchthon und Martin Luther in die Augen. Die beobachten uns von ihrer Seite vor dem Rathaus in Wittenberg.



I – Stadtwohnzimmer

»Wir hatten es auch schon, dass Leute reingestolpert sind. Gerade auch zum Kochabend, wenn die Tür offen steht und dann Leute auch aus aller Welt, die hier zum Touristensein in der Stadt sind. (...) Und dann ist es eine schöne Mischung aus unserer Gruppe, die wir sind, aus neuen Leuten, die dazukommen, (...) und dann noch Leuten von hier, die einfach zufällig vorbeischaauen. (...)«
 »Ich wünsche mir auf jeden Fall, dass noch mehr Menschen sich trauen, herzukommen und mitzuwirken. Das war immer auch ein Punkt, dass Leute einfach fragen, kostet das was und was soll ich denn hier machen und was kann man denn alles machen? Und ja, da wünsche ich mir einfach ganz viel Mut und auch Ideen, einfach um Stadt oder Dorf oder Gemeinschaft neu zu denken.«

»Wenn ich jetzt größer träumen könnte, dann würde ich mir wünschen, dass es sehr viel mehr solche Orte gibt. Nicht nur einen so zentral am Marktplatz, sondern auch in den anderen Stadtteilen von Wittenberg, auch draußen in den Dörfern. Also ganz viele solche – man muss es ja nicht Wohnzimmer nennen – Begegnungsorte. Weil irgendwie alles damit anfängt, dass Leute sich treffen und miteinander wirklich in Kontakt kommen.«

II – Held:innen Werkstatt

»Wir wollten etwas zum Thema Held:innen machen. Was Held:innen in der heutigen Zeit eigentlich bedeuten. (...) Also Anti-Helden, was sind Helden und wo kommen die vor? Und wie muss ein Held sein oder wie darf er vielleicht auch sein, ohne dass er jedes Mal eine riesen Heldentat vollbringt?

»everything is available that any person needs«

Halle-Neustadt – die mehrsprachige Stadt der Utopien

I – Die Common Voices Redaktion
*fragte Menschen auf der Straße,
wie es sich in Halle-Neustadt lebt.*

Mein Name ist Hala. Ich wohne hier seit dreieinhalb Jahren. Ich wohne in Neustadt und ich bin hier sehr zufrieden.

Mein Name ist Bettina. Ich wohne seit 2011 in Halle Neustadt. (...) Ich bin nach Neustadt gezogen, weil hier meine Mutti wohnt und die war alt und ich musste sie pflegen. (...) Jetzt bin ich in Neustadt geblieben, weil ich auch nicht mehr die Jüngste bin. Ich wollte nicht noch mal umziehen.

Ich komme aus Rojava, Kurdistan. Ich bin seit drei Jahren in Deutschland und lebe seit ungefähr zwei Jahren in Neustadt. Es gibt zwei Gründe, warum ich hier wohne. Erstens leben hier viele Kurden. Und das gibt mir ein Gefühl von Sicherheit, auch wenn ich nicht viel von ihnen persönlich kenne. Zweitens gibt es hier viele Wohnungen und die Mieten sind oft bezahlbar.

I am Elif. I am living in Neustadt since one year and six months. Why I came here? Simply because my best friend was living in Neustadt then I chose to live in Neustadt to be close to my best friend.
I am from Syria. I live in Neustadt since three years. In the beginning that was not me to chose to live in Neustadt. Suddenly I am fine that I am in Neustadt because of the procedure of the asylum. (...) I really love to be here because everything is available from transportation or shops or schools or anything that any person needs. (...)



Vielleicht gibt es auch kleine Helden. Und daraus ist die Held:innen-Werkstatt entstanden. (...) Seitdem sind wir aktiv mit ganz unterschiedlichen Künstlern und Medienpädagogen und Akteuren hier in Wittenberg, weil wir sehr gerne kooperativ arbeiten. Wir sind für alle offen, die mit beiden Beinen auf dem Boden des Grundgesetzes stehen. Natürlich vor allen Dingen für Kinder, weil die Situation für Kinder momentan besonders schwierig ist.«

III – Wittenberg Weltoffen

»Wir sind als Bündnis parteienunabhängig. (...) Die Teilnehmer im Bündnis sind, sagen wir mal, von der konservativen Mitte bis zum linken und grünen Rand. Es gibt eben immer wieder Veranstaltungen, die aus den Leuten, aus dem Bündnis, aus den Ideen von Menschen entstehen. Wir beschäftigen uns jetzt natürlich besonders im Vorwahlkampf sehr intensiv mit dem Thema, was kommt da auf uns zu. (...) Aber eben auch zum Thema Wahlprüfscheine gibt es eine Arbeitsgruppe, die sich damit auseinandersetzt, die also die zukünftigen Landtagskandidatinnen anschreibt und von denen wir dann eine Rückmeldung bekommen und dann auch wieder eine Veranstaltung machen. Und eben diese Projektidee *Dinner für Demokratie*, (...) wo wir einfach die Möglichkeit bieten wollen, ganz niedrigschwellig, dass Menschen zusammenkommen, die jetzt auch nicht unbedingt Mitglied im Bündnis sein müssen oder wollen und sich einfach mal kennenlernen und gucken, wie geht es miteinander ohne Hass und ohne Hetze.«

IV – Evangelische Akademie

»Die Evangelischen Akademien sind entstanden nach der Erfahrung des Zweiten Weltkriegs, als die Kirchen selbstkritisch zugeben mussten, eingestehen mussten, dass sie versagt haben im Blick auf den Faschismus. Und deshalb haben die Kirchen die Evangelischen Akademien gegründet, um politische Bildungsarbeit zu machen und für Kirche und Gesellschaft Diskursräume zu öffnen. (...) Das ist dahingehend spannend, als dass von einigen politischen Akteur:innen, und das ist nicht nur die AfD, den Kirchennehmern gesagt wird, bleibt mal schön bei euren Sachen, macht ein bisschen Moral und ein bisschen Beerdigung. Und dem gilt es natürlich zu widersprechen.«

V – Hans Unstern: Tief unter der Elbe

Aussichtsloses Haus unter den Wolken,
ich habe mich entschieden.
Das Rad der Zeit hat mich überrollt,
also bin ich geblieben.
Tief unter der Elbe, tief unter der Elbe.

Ich fühle mich fast unentbehrlich
an diesem unwichtigen Ort.
Der langwierige Klang des Tunnels
will wie ich hier nicht mehr fort.
Tief unter der Elbe, tief unter der Elbe.
(...)

ZUM NACHHÖREN
Gesprächsrunde in
Wittenberg



MUSIK
Hans Unstern:
Tief unter der Elbe





How is the life in Neustadt? It's really easy and beautiful because you can find all ethics, different languages, a lot of different people and a lot of Turc people also. And sometimes I feel that there is something similar between Türkei and Neustadt. (...) In our building there are Arab, Turc, German people and we are all living together in a good situation.

Es war für mich nicht einfach, eine Wohnung zu finden für fünf Personen, für meine Familie. (...) Meine Nachbarn sind nett zu mir und sehr hilfsbereit.

Für mich war es einfach, eine Wohnung zu finden in Neustadt. (...) Mit meinen Nachbarn habe ich eine gute Beziehung und sie sind wirklich sehr freundlich.

Trotzdem gibt es manchmal Probleme wegen der unterschiedlichen Kulturen und Gewohnheiten. Zum Beispiel manchmal eine Nachbarin hat Problem mit dem Geruch von meinem Kochen. (...) Aber mit anderer Nachbarin wirklich alles ist sehr gut (...) sie ist wie meine Mutter immer, wenn wir sind zusammen. Wir kochen manchmal und helfen. Zum Beispiel vor einem Monat ich war krank und sie nimmt mich in ihrem Auto zum Krankenhaus.

Ich wünsche mir mehr Spielplätze für Kinder. (...) Ich wünsche mir im Nahverkehr ein bisschen eine Verbesserung. (...) dass es gibt auch mehr Medien, die darüber berichten, dass eine Kinderveranstaltung oder kulturelle Veranstaltung stattfinden.

(...) Neustadt ... nothing to be changed. But maybe I wish also again to have one fitness center, because I am wearing Hijab. I wish that there will be some fitness center only for women so that I can do sports with women without Hijab.

Was ich in Halle Neustadt verändern würde? Die Verkehrsverbindung ist gut. Das Gesundheitswesen würde ich verändern. Keine Fachärzte. Keine kulturellen Angebote. Keine Orte zum Treffen. (...)

I sometimes feel that Neustadt is not save enough. Because sometimes in midnight there is a lot of fighting between people (...).



II – Aus der Gesprächsrunde über das vergangene, das aktuelle und das vielleicht zukünftige Zusammenleben in Halle-Neustadt mit Andreas Hemming (Evangelische Stadtmission, Projekt Hallesche Hilfelotsen), Hendrikje Alpermann (Stadtforscherin) und Yannik Ecker (Geograf, beteiligt am Gutachten über Wohnraum in Halle und Magdeburg).

YANNIK Wenn man diese Stimmen hört: Das sind ja viele tolle Ideen und tolle Menschen, die Bock auf den Stadtteil und auf Gestaltung des Raums haben. Und ich glaube, dass die Politik, die

muss halt ins Viertel: zuhören und mit den Leuten diese Ideen weiterentwickeln und die Mittel in die Hand geben und die Instrumente bereitstellen, was zu verändern vor Ort konkret. (...) Und die Vision – da muss man an die Eigentumsverhältnisse, man muss an die Regulation vom Mietmarkt ran – ich glaube, dass die Leute, wenn sie sich zusammentun, das auch können. Deswegen glaube ich, dass das die Vision ist: Wohnen ist ein Menschenrecht, keine Ware. Das wird einfach irgendwann in einer utopischen Gesellschaft so wie andere öffentliche Dienstleistungen gedacht und zugänglich sein.

HENDRIKJE Utopie. Ja. Ich stell mir vor, dass Halle-Neustadt das Vorzeigbeispiel wird, wie man intergenerationelles Leben und Wohnen in einer Stadt anders organisiert. (...)

ANDREAS (...) Neustadt ist gebaut worden als Stadt, wo man Ideale hatte und wo man versucht hat, Ideale umzusetzen. Ich glaube, (man sollte) an diese Ideale noch einmal anschließen (...).



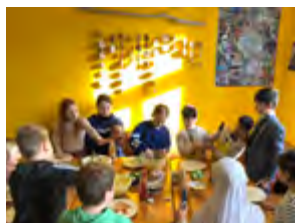
ZUM NACHHÖREN
Halle-Neustadt



Chillen mit Konflikten

Das Rauhe Haus
in Halberstadt

Der folgende Text ist eine subjektive Collage aus O-Tönen und Eindrücken, die ich beim Hören der Reportage von RADIO CORAX während ihres Besuchs im Rauhen Haus in Halberstadt, hatte.



Wie würdest du das Rauhe Haus beschreiben?

Zwischen Neubauten, Fachwerk und einem Park steht in Halberstadt ein großes, gut besuchtes Fachwerkhaus: das *Rauhe Haus*. Auf relativ wenig Platz drängen sich im grünen Innenhof ein Trampolin, ein selbstgebautes Fußballtor, ein kleiner Pool, eine Wiese, eine Rollerbahn, eine Maltafel, ein Kletterturm und eine Netzschaukel. Im Haus gibt es drei Stockwerke mit Kinderwerkstatt, Karten- und Brettspielen.

Das *Rauhe Haus* ist ein offener Kinder- und Jugendtreff: Nach der Schule, meist zwischen 12 und 17 Uhr, können Kinder und Jugendliche einfach vorbeikommen. Manchmal wird am Wochenende auch hier übernachtet. *Jeder kann herkommen, sagen die Kinder. Man stellt sich vor und kann mit den anderen spielen – solange man sich an Regeln hält: leise sein, keine laute Musik, bei Alarm am grünen Teil versammeln. In den Ferien stehen Ausflüge an, etwa an die Ostsee oder nach Berlin.*

Manche der Kinder finden es *ziemlich okay* und schön, andere beschreiben auch, wie schwierig das Miteinander sein kann. Wenn möglich, werden Konflikte, die ausarten, – das ist zumindest das Ziel – von den Jugendlichen selbst geregelt. Ein Jugendlicher erzählt von Regeln, die früher strenger waren, aber inzwischen etwas lockerer gehandhabt würden, etwa wenn es um das Handy geht. Dennoch sei hier vieles möglich. Er nennt als *goldene Regel* ein friedliches, vernünftiges Leben in der Gemeinschaft und spricht über unterschiedliche Gruppen von Jugendlichen in Halberstadt, über Menschenrechte und seine Ablehnung der AfD.

Wie ist das Rauhe Haus organisiert und worauf kommt es hier an?

Geleitet wird das Haus seit fast fünf Jahren von Berit Elbin Lacher. Sie beschreibt das *Rauhe Haus* als Ort zum *Abhängen und Chillen*, aber auch als Versuch, Interessen jenseits des Handys zu wecken: Pool, Brettspiele, Schach, Kochen und Backen, Fußball oder Jugger im Park. Im Team arbeiten Pädagogen und Sozialpädagogen, dazu Minijobber, Ehrenamtliche, Praktikanten und Menschen, die in den Beruf reinschnuppern wollen. Träger ist der evangelische Kirchenkreis Halberstadt; finanziert wird eine Stelle über das Jugendamt, eine weitere über ein dreijähriges Lotterienprojekt: *Clashbusters to go* – Konfliktmanagement zum Mitnehmen, was ein zentrales Thema im *Rauhen Haus* ist. Denn Konflikte sollen nicht vermieden werden: *Wir lieben Konflikte*, sagt die Lacher, weil sie Lernchancen bieten. Mit Tools wie Action Painting, Jugger, Theater- und Kunstprojekten wird geübt, Gefühle wahrzunehmen, auszudrücken und anders zu lösen als durch Schreien oder Kloppen. Zentral sei das *Wir*. Gemeinsames Aushandeln soll auch in alltäglichen Situationen gelernt werden. Wenn es beispielsweise um das Baden im Pool geht. Da nicht alle gleichzeitig darin Platz finden, wird sich so auf das Baden nacheinander geeinigt.

Das Haus arbeitet dabei auch eng mit den Eltern der Kinder zusammen, organisiert Elternnachmittage, kooperiert aber auch im Rahmen von Workshops mit Schulen, beispielsweise zum Thema Gewaltprävention. Mit anderen Einrichtungen in Halberstadt, wie der ZORA, werden interkulturelle Nachmittage organisiert, an denen gemeinsam gekocht, gespielt, gebastelt, gerudert oder eben gebadet wird.

Ein Besucher an diesem Tag fasst das *Rauhe Haus* für sich so zusammen: *Es ist wie ein Haus, in dem man Freunde trifft, Trampolin springt, gut essen und Fußball spielen kann – das Wichtigste ist, dass es keinen Krieg gibt.*

Max

ZUM NACHHÖREN
Das Rauhe Haus
in Halberstadt



Zwischen Strand & Studio

Die Redaktionsreise nach Rostock



▲ Visit Rostock am alten Stadthafen

Anfang April stach die tagesaktuelle Redaktion hoch in den ostdeutschen Norden, um bei Radio LOHRO (Lokaler Hörfunk Rostock) in Rostock die Ostsee- und Radiowellen zu erkunden. Fünf Saaleraben trafen nach achttündiger Fahrt ein und wurden mit Mittagessen empfangen. Danach folgte eine knappe Tour durch den Sender, der auf der Mastposition der *Frieda 23* thront. Also einem von mehreren Initiativen und Vereinen genutzten Kunst- und Medienzentrum, angesiedelt in dem hipperen Stadtteil Rostocks, der Kröpeliner-Tor-Vorstadt, kurz der KTV. In dem lieblich auch nur *Frieda* genannten vormaligen Schulgebäude aus DDR-Zeiten bezogen die Hallenser Schwarzgefieder auch ihre Gemeinschaftskajüte – mit Blick auf die Warnow.

Im Anschluss hieß es Antreten zur Einweisung: nämlich wie sich vor Ort bei LOHRO die Inforedaktion organisiert und wie die Magazingestaltung sich aufbaut. Und hierbei schon der erste Kulturschock: LOHRO, als einziger lokaler Radiosender im Rostocker Radiobecken, verfolgt eine strenge Taktung nach halbstündlichen Nachrichtenmeldung, inklusive Sportberichterstattung und einer Quote der Regional- und Lokalmeldungen. Und das selbst auferlegt! Nach diesen anfänglichen Austauschmomenten über die Arbeitsweisen, sollte sich daraufhin privat beschnuppert und die Standfestigkeit, getränkt in Hopf- und Gerstenwasser, geprüft werden. Somit war der erste Abend schon mit Landgang gesegnet und es ging in eine naheliegende Bar.

ZUM KENNEN
Radio LOHRO



Der Donnerstag begann mit einem üppigen Frühstück, bevor die Planung für das gemeinsame Morgenmagazin (*Weckruf* bei LOHRO, *Morgenmagazin* bei CORAX) startete. Dank der Moderation von Daphnè, einer französischen Freiwilligen, entstand das Programm schnell und professionell. Am Ende blieb noch die Frage, wer denn am nächsten Tag auch der Sendung die eigene Stimme geben würde? Nach einem kurzen betretenen Schweigen meldete sich der erste zaghafte Rabe und dann nach und nach weitere. Doch ohne die LOHROs sollte und wollte man auch nicht senden, sodass sich kurzerhand fast alle der Anwesenden bereit erklärten, den nächsten Morgen gemeinsam on Air zu (be)gehen!

Am Nachmittag führte Jens, Projektleiter des *Stadtteilradios*, die hallenser Gruppe durch die *KTV* und die Rostocker Altstadt – von dem Denkmal zur Erinnerung an den Matrosenaufstand über gentrifizierte und architektonisch missglückte Stadtviertel am alten Hafen bis zu alternativen Jugend- und Kulturzentren. Der Abend endete wieder mit Bier, aber zurückhaltend: Die Sendung am nächsten Morgen stand ja bevor.

Die morgendliche Freitagsstille durchschnitt nicht nur der allgegenwärtige Schrei von Möwen in Rostocks Lüften, sondern vor allem ein unbarmherziger Wecker, der alle CORAXe sofort in die Vertikale brachte. Wegen der geringfügigen Anfahrt zum Sendestudio, 12 bis 14 Schritte entlang des Ganges, war das Schellen recht knapp gestellt. Zähne putzen, Filtermaschine anschmei-

ZUM KENNEN
Weckruf



▲ Im Studio von Radio LOHRO



▲ Zu Besuch bei den LOHRO Geschwistern



▲ Traditionsschiff MS Dresden



▲ Strandkörbe in Warnemünde



▲ Nach dem Weckruf x Morgenmagazin,

ßen, Laptops hochfahren, mit noch müden Augen Schlagzeilen entziffern, warme und dampfende Tassen in der Hand, Schlucken, 5 Minuten noch. Arghh. Ohhh. Okay. Guten Morgen, liebes Rostock und alle Freien Radios im Sendeverbund des Morgenmagazins!

Nach drei intensiven Stunden Sendung folgte ein üppiges gemeinsames Frühstück – und es fand sich endlich Zeit, von der Schlafanzughose in frische Klamotten zu wechseln. Neben der Morgensendung gab es noch einen weiteren Programmpunkt, wenn nicht sogar ein Reishighlight, für den Tag: der Besuch des Museumsschiffs *MS Dresden*. Dort trafen wir Detlef Stolz, ehemaliger Schiffsfunkoffizier an Board des DDR Frachters. Er schilderte die Abläufe des Funkens auf Kurz- und Mittelwellen, ließ in den Schiffsalltag blicken, kramte alte Erinnerungen hervor und verriet auch kleine Geheimnisse. In so viele Eindrücken getränkt, gehörte aber auch dieser Freitagabend einer kleinen Kneipentour, denn einer der Raben feierte Geburtstag, und zwar am darauffolgenden Samstag – das musste reingefeiert werden.

Der Samstag startete folglich spät und gemütlich. Er war reserviert für die individuellen Themenrecherche und so strömten wir alle nach einem fettigen Frühstück in unterschiedliche Richtungen: die eine zu einem Seemannschor, die andere in ein alternatives Jugend-

zentrum und ein weiteres Kleinteam setzte sich in die S-Bahn nach Warnemünde, Richtung Ostseestrand. Nach der Besichtigung des historischen Leuchtturms dort und einem Eiskaffee wagte sich ein mutiger Rabe in die Aprilwellen der salzigen Ostsee. So erfrischt und gestärkt ging es zum Abend wieder zurück und zwar zur Lesung des Aktivisten Jakob Springfeld, der in seinem Buch erzählt, was der Westen über den Osten wissen solle.

Der letzte, ganze Tag in Rostock, der Sonntag, war ein erneuter Produktionstag: Ziel des Abends war es, ein Morgenmagazin für den nächsten Tag vorzubereiten. Außerdem sollte der Austausch zwischen CORAX und LOHRO nicht nur informell bleiben, sondern in die Radioöffentlichkeit getragen werden: mit einem Podium über ein Thema, was beiden wichtig ist, weil beide dieses Jahr vor eine zukunftsweisenden Landtagswahl stehen: Rundfunk unter Druck. Organisiert mit Unterstützung der Heinrich-Böll-Stiftung Mecklenburg-Vorpommern, wurden Bert Lingnau (Medienanstalt MV), Frauke Lietz (NDR-Landesrundfunkrat) und Aljoscha Hartmann (Bundesverband Freier Radios) zur Diskussion eingeladen. Nach diesem erfolgreichen Podium, auf dem mehr Einigkeit als Kontroverse herrschte, flitzte die Rabenbande hoch ins Produktionsstudio, verarbeitete das gerade Gehörte und die vergangenen Tage in Rostock. Doch solche Produktionen unter Zeitdruck bergen Tücken und so gab es auch bei diesem Versuch technische Probleme, die die Crew nahezu zum Verzweifeln brachte. Mit Pizza wurden schließlich die Mägen, Nerven und Sorgen beruhigt und so war das Magazin zwar später als gedacht fertig, aber es ließ die CORAXe friedlich ein- und vor allem am nächsten Tag auch etwas ausschlafen.

Tags drauf hieß es auch schon, Abschied zu nehmen. Die Tage bei LOHRO waren kurz, jedoch bereichernd, und es entstanden neue Kontakte und Radiofreundschaften. Mit vielen Eindrücken, Audioaufnahmen und Dankbarkeit ging es dann wieder zurück an die Saale, ins 95.9-Funkhaus. 🐉

Clara Hoffmann & Aljoscha Hartmann

ZUM NACHHÖREN
Wie Funkwellen
einst die Weltmeere beherrschten



ZUM NACHHÖREN
individuell bei
JAZ e.V.



ZUM NACHHÖREN
Alternatives
Hausprojekt



ZUM NACHHÖREN
Leuchtturm von
Warnemünde



ZUM NACHHÖREN
Der Westen hat
keine Ahnung, was
im Osten passiert



ZUM NACHHÖREN
wichtig ist:
Zusammenhalt



ZUM NACHHÖREN
Podiumsdiskussion
»Rundfunk unter
Druck«



▲ Detlef Stolz, ehemaliger Schiffsfunkoffizier

RADIO CORAX IM AUGUST & SEPTEMBER

»A-Minor«- Festival-Radio



Donnerstag 10. September — 20 Uhr
LIVE HALLE LARGE ENSEMBLE
PLAYS SUN RA ARKESTRA

Das A-Minor-Festival für Jazz und improvisierte Musik geht in die zweite Runde und RADIO CORAX ist wieder live dabei. Eröffnet wird das Festival in diesem Jahr vom *Halle Large Ensemble*, das sich aus herausragenden Musiker:innen der halle-schen Jazz-Szene zusammensetzt, von denen viele mittlerweile im Exil leben. Unter der Leitung von Bastian Duncker dreht sich bei diesem Konzert alles um die afrofuturistische Musik des *Sun Ra Arkestras*.



(c) Nancy Wattstedt

Freitag 11. September — 11 Uhr
LIVE KÜNSTLER:INNEN-GESPRÄCH
KLASSISMUS IM JAZZ

Soziale Herkunft prägt den Zugang zu kulturellen Praktiken – auch im Jazz. Doch zur sozialen Ungleichheit in der deutschen Jazzszene gibt es bislang kaum empirische Erkenntnisse. Gemeinsam wollen wir diskutieren, wie sich Klassismus im Jazz zeigt, wo Diskriminierung aufgrund sozialer Herkunft oder ökonomischer Lage besonders sichtbar wird – und Strategien andenken, wie ihr entgegen-gewirkt werden kann.

Freitag 11. September — 21 Uhr
LIVE BELIAH/KOZIEŁ DUO

Das in Warschau ansässige Duo erforscht Schnittstellen von traditioneller polnischer und ukrainischer Musik mit freier Improvisation. Ausgehend von Volksliedern und Gesangstraditionen entwickelt es einen offenen musikalischen Raum, in dem Melodien, Klangtexturen und spontane Interaktion gleichberechtigt miteinander existieren.

Olga Kozieł – Stimme

Sébastien Beliah – Kontrabass



(c) Karolina Majewska

Samstag 12. September — 11 Uhr
KULTURGESPRÄCH – WIE WEITER
NACH DER LANDTAGSWAHL?

Knapp eine Woche nach der Landtagswahl setzten wir uns, im Rahmen des zweiten A-Minor-Festivals, mit Akteur:innen der halleschen, bzw. sachsen-anhaltinischen Kulturlandschaft im WUK-Theaterquartier zusammen und tauschen uns über das Ergebnis aus. Welche Auswirkungen sind zu erwarten? Welche Handlungsoptionen liegen auf dem Tisch? Wie kann man sich gegenseitig solidarisch unterstützen?

Chez le corbeau

Samstag 8. August — 14 Uhr
FRAUEN-RUGBY IN HALLE

Anne-Lise macht weiterhin Sommerpause. Aber sie wünscht euch eine gesunde Körperaktivität, deswegen gibt es diesen Monat Replay über die übercoolsten Ladies aus dem *Halle Rugby Rovers*. Training und Termine findet ihr unter halle-rugby.de (Männer dürfen auch spielen ...)

Samstag 12. September — 14 Uhr
KOLONIALISMUS UND
FRANKREICHS SCHULDGEFÜHL
Anne-Lise will schon lange über Frankreich und Kolonialismus reden. Da sie

weiß und deutsch-bretonisch ist, hat sie sich die Hilfe von Samir Benyoucef geholt, einem marokkanisch-französischen politischen Komiker. Attention: nur auf Französisch!

Das lyrische Duo

Sonntag 2. August — 14 Uhr
GLEICHBERECHTIGUNG

Die Frau hat jahrhundertlang als Lupe gedient, welche die magische und köstliche Fähigkeit besaß, den Mann doppelt so groß zu zeigen, wie er von Natur aus ist.

Lord Helmchen und Sir Arthur The Angel wagen in dieser Sendung zusammen mit Virginia Woolf u.a. den Versuch, mit lyrischen sowie musikalischen Mitteln die Gleichberechtigung unter den Menschen zu beleuchten. Beiträge über gelungene oder nicht gelungene Gleichberechtigung können vorab an daslyrischeduo@gmx.de geschickt werden.

Sonntag 6. September — 14 Uhr
DISKRIMINIERUNG

Privilegiertheit ist oft mit Ignoranz, Inkompetenz und Empathielosigkeit gegenüber der Lebensrealität von Diskriminierten verbunden. Das größte Privileg – und das bezieht sich auf alle Diskriminierungsformen – ist es, sich nicht mit der Thematik beschäftigen zu müssen, da man selbst (scheinbar) nicht betroffen ist.

Zusammen u.a. mit Tebogo Nimindé-Dundadengar geht es in dieser Sendung um verschiedene Formen der Diskriminierung. Lyrische Beiträge über Diskriminierungen an daslyrischeduo@gmx.de.

Die Gefährliche Alte

Freitag 14. August — 16 Uhr

Freitag 11. September — 17 Uhr
FOLGEN 17 & 18: MARGRIT

Die *Gefährliche Alte* ist eine Serie zu und mit »gefährlichen Alten«: ältere und alte Frauen, die nicht den Status quo akzeptieren, die sich in den Weg stellen, die unbequem sind und fordernd. Sie sind Antifaschistinnen, Feministinnen, Klimaaktivistinnen oder einfach Menschen, die für eine andere, gerechtere Welt kämpfen. Die Sendung ist der Versuch einer Sichtbarmachung. Gegengeschichten zum Hören und Weitererzählen.

Ground Zero

Dienstag 4. August — 14 Uhr
DEMOKRATIE – DERZEIT IN VIELER MUNDE

Die Sendung beschäftigt sich damit, was Demokratie eigentlich ist, warum sich eine Politikverdrossenheit etabliert und

wo sie doch ganz gut funktioniert. Dazu ein Gespräch mit Siri vom Projekt *Orte der Demokratie in Sachsen*, das ihre Arbeit im ländlichen Raum in Sachsen beleuchtet.

Dienstag 11. August — 15 Uhr
ERINNERN AN RAÚL GARCIA PARET UND DELFIN GUERRA

Am 12. August 1979 starben Raúl Garcia Paret und Delfin Guerra in Merseburg bei einer rassistischen Hetzjagd. Ein Feature.

Mittwoch 16. September — 14 Uhr
Weitere Termine: 23.9. / 30.9. / 7.10.
COMMON GROUND

Vierteilige Reihe zur Zukunft der Freien Darstellenden Künste, die vor großen gesellschaftlichen, politischen und finanziellen Herausforderungen stehen. Die Sendereihe diskutiert mit Gästen aus Politik und Kulturjournalismus, wie die Zukunft der freien Szene gestaltet werden kann. Themen sind unter anderem Kulturpolitik in Ostdeutschland, die Wirksamkeit in Zeiten des Kulturkonservatismus und Kulturhaushalte.

Dienstag 29. September — 14 Uhr
RADIO AUS KRAGUJEVAC

So viele Sprachen du sprichst, so viele Leben lebst du. Mit diesem serbischen Sprichwort beginnt die Radiosendung von Studierenden der Uni Kragujevac. Bin ich in jeder Sprache ein bisschen jemand anderes? Wieso kauft jemand schon im Alter von 13 Jahren Aktien? Wie tief prägt uns Literatur? Und wie wird das Thema Mutterschaft in Serbien diskutiert? Die Radiosendung entstand im Rahmen eines Workshops, veranstaltet vom DAAD-Lektorat Kragujevac und die Germanistikabteilung der Uni Kragujevac.

Kunst Ost Frau

Freitag 18. September — 17 Uhr
KUNSTMUSEUM MORITZBURG

Zusammen mit dem Direktor des *Kunstmuseums Moritzburg* Thomas Bauer-Friedrich beleuchten wir die Sammlungspraxis des Hauses während der Zeit der DDR. Es geht auch um die Frage, welchen Anteil Künstlerinnen und welchen Anteil Künstler zur Sammlung beisteuern. Wir sprechen außerdem über die Relevanz von Kunst aus der DDR heute.



LiveRillen

Freitag 7. August — 16 Uhr

NO. 101 HARD & HEAVY II – USA UND EUROPA

Nachdem die Juni-Sendung der *LiveRillen* die Ursprünge und Höhepunkte des britischen Hardrock in ausgewählten Liveaufnahmen präsentiert hat, richtet sich nun der Blick auf die härteren Klänge in den USA, aber auch quer durch Europa (Deutschland, Frankreich, Schweiz, Spanien ...). Wie immer alles analog direkt vom Plattenteller!

Freitag 4. September — 16 Uhr

NO. 102 QUICKSILVER MESSENGER SERVICE

Genau zum Sendetermin dieser *LiveRillen*-Ausgabe könnte der US-amerikanische Gitarrist, Sänger und Songschreiber Gary Duncan seinen 80. Geburtstag begehen. Die Sendung erinnert an den 2019 verstorbenen Mitbegründer von Quicksilver Messenger Service, der seine musikalischen Spuren auch bei *Jefferson Airplane*, *Jefferson Starship* oder *Randy Pie* hinterlassen hat. Die ausgewählten Liveaufnahmen von *QMS* zeigen, dass die Band zu den wichtigsten Vertretern der psychedelischen Hippie-Ära der USA gehörte.

Local Frequencies

Mittwoch 26. August — 21 Uhr

CENTRAL ASIAN FREQUENCIES

Zwischen Steppe, Seidenstraße und postsowjetischer Klangforschung: *Local Frequencies* erkundet die elektronische Avantgarde Zentralasiens. Künstler aus Kasachstan, Usbekistan, Kirgisistan und den angrenzenden Regionen verbinden traditionelle Klangwelten mit Ambient, Drone, experimenteller Elektronik und zeitgenössischer Clubkultur – eine musikalische Entdeckungsreise durch einen im westlichen Radio kaum bekannten Klangraum.

25. September — 21 Uhr

ANTIPODEAN FREQUENCIES

Elektronische Avantgarde von der anderen Seite der Erde: Diese Ausgabe erkundet experimentelle Klangräume aus Australien und Aotearoa/Neuseeland – zwischen Ambient, Drone, Sound Art, DIY-Elektronik, Field Recordings und Clubkultur. Eine Reise in Szenen, die weit entfernt von den bekannten Zentren eigene Formen von Gegenwart, Weite und Klang entwickelt haben.



Morgenmagazin

Donnerstag 6. August — 07 Uhr
MOMA LIVE AUS DEM FENNPFUHL (BERLIN-LICHTENBERG)

Im *Morgenmagazin* treffen wir engagierte Menschen aus Nachbarschaftsprojekten und Initiativen und sprechen mit ihnen über die Herausforderungen in diesem Berliner Stadtteil, über aktuelle Entwicklungen und über ihre Ideen für ein solidarisches Miteinander.

Nico's Rock Café



Samstag 5. September — 21 Uhr
REINHOLD HEIL (EX SPLIFF)
Heute habe ich einen besonderen Gast: Reinhold Heil. Bekannt wurde er als Mitglied der legendären Band *Spliff*. Später machte er sich als Filmkomponist auch international einen Namen. Wir sprechen über seine Zeit bei *Spliff*, seine Arbeit für Film und Fernsehen sowie über sein aktuelles Soloalbum *The Electric Heidiland*.

Rock-History

Mittwoch 5. August — 20 Uhr
THE WHO
The Who war eine der einflussreichsten Rockbands der Musikgeschichte. Ihr hoher Bekanntheitsgrad resultierte aus Konzeptalben wie der Rockoper *Tommy* und *Quadrophenia* in den 1970er Jahren.

Mittwoch 2. September — 20 Uhr
T. REX
1967 wurde in London die Band *T. Rex* gegründet. Zunächst begann man Psychedelic Folk zu spielen, der Sound wandelte sich aber Anfang der 70er Jahre und *T. Rex* wurde eine der bekanntesten Bands der Glam-Rock-Zeit!

Mittwoch 16. September — 20 Uhr
THE ROLLING STONES – COVER-VERSIONEN
Vor allem in den ersten Jahren nach der Gründung der Band coverten *The Rolling Stones* zahlreiche Titel aus dem Blues-Bereich. Lasst Euch überraschen, welche Songs Andreas für diese Sendung ausgegraben hat!

Mittwoch 30. September — 20 Uhr
THE ROLLING STONES – EXILE ON MAIN STREET (1972)
Exile On Main Street ist das zehnte Album der Stones und zugleich ein Doppelalbum. Heutzutage zählt es zu den besten Veröffentlichungen der *Rolling Stones*.

Roots Americana

Sonntag 9. August — 18 Uhr
CLIVE DAVIS
Am 22. Juni starb der Musikproduzent Clive Davis im Alter von 94 Jahren in New York. Musikalische Grenzen kannte er nicht. Unter seinen Entdeckungen, u.a. Janis Joplin, Bruce Springsteen und Whitney Houston. *Roots Americana* stellt einige der KünstlerInnen aus dem Portfolio des vielleicht erfolgreichsten Musikmanagers des späten 20. und frühen 21. Jahrhunderts vor.

Mittwoch 12. August — 20 Uhr
TRAIN SONGS
Züge: physische Transportmittel, metaphorische Begleiter in eine andere Zeit. Der Zugverkehr verschwindet langsam in den USA, Lieder über Züge, *Train Songs*, sind weiter beliebt. *Roots Americana* hat einige ausgewählt, u.a. von *Johnny Cash*, *Rosetta Tharpe* und *Doc Watson*.

Mittwoch 9. September — 20 Uhr
CANADIAN ROOTS, TEIL 1
Trump möchte den Nachbarn im Norden zum 51. Bundesstaat der USA machen, Kanada wehrt sich erfolgreich. *Roots Americana* unterstützt diesen Widerstand mit einer dreiteiligen Reihe über kanadische Roots-Music: mit bekannten Stimmen wie *Joni Mitchell* und *Neil Young* sowie mit hierzulande weniger gespielten Musikerinnen wie *Christina Martin* und *Terra Spencer*.



Sonntag 13. September — 18 Uhr
CANADIAN ROOTS, TEIL 2
Noch mehr Roots Music aus Canada. Folk (*Martha Wainwright*), Blues (*Colin Linden*), Singer/Songwriter (*Gordon Lightfoot*), Country (*Corb Lund*), Bluegrass (*The Lonesome Ace Stringband*), Soul (*Dawn Tyler Watson*) und Rock (*Blackie and the Rodeo Kings*). Alles und mehr vorhanden beim nördlichen Nachbarn der USA – alles hörensvert.

Schallwurm

Samstag 8. August — 21 Uhr
SCHALLWURM ATTACK
Sommer-Sonne-frische Beats bekommt ihr in dieser Stunde gemixt auf die Ohren, präsentiert von den Schallwürmern und stimmungsvoll unterstützt von Julez. Ihr legt auf? Meldet euch unter info@schallwurm.de

Samstag 22. August — 22 Uhr
LANGE SCHALLWURM NACHT 2026
Ihr wollt Musik zum Feiern aus der elektronischen Musik? Dann schaltet ein und folgt den *Schallwürmern* im Stream oder unter den bekannten Frequenzen durch die ganze Nacht bis um 8 Uhr. Es gibt eine bunte musikalische Mischung aus Underground Techno-Housebeats bis Hardtekk von regionalen und überregionalen DJs. Moderation von Julez / DJ BASS N-R-G und D'TRONIC. Weitere Infos unter www.schallwurm.de

Samstag 12. September — 21 Uhr
SCHALLWURM ATTACK
Was geht bei euch? Wer legt auf ... auf jeden Fall wirds nicht langweilig oder still. Glaubt ihr nicht? Dann schaltet ein und tanzt euch in die Samstagpartnacht! Info unter www.schallwurm.de

Samstag 26. September — 22 Uhr
SCHALLWURM
Senta Julien, bekannt aus der Halleschen DJ-Szene, wird im Schallwurm ein hammer Technoset live präsentieren. Seit bereit und dreht die Anlage laut. Danach ab in den nächsten Klub und feiern bis zum Sonntagmorgen.



PROGRAMM

RADIO KIOSK

17.-23. AUGUST 2026

AM REILECK

RADIO CORAX sendet eine Woche live vom hr.fleischer-Kiosk am Reileck in Halle.

Ein buntes Programm mit Sonderformaten von euren CORAX-Lieblingssendungen und anderen einmaligen Sendemomenten fernab des ruhigen Studios. Damit ist der Kiosk Teil des Projekts *Platz der Republik*. Hiermit ist CORAX in Sachsen-Anhalt unterwegs, um Engagement sichtbar zu machen und Projekte vorzustellen. Der Kiosk wird zu genau solch einem Ort der Begegnung. Nicht nur zuhören, sondern auch zugucken – oder gleich mitmachen! Viele Sendungen laden euch zum Erzählen, Mitdiskutieren, Trainieren, Tanzen und Loopen ein. Denn wir erwarten auch musikalische Experimente mit dem Programm der *RADIO-KIOSK-fonie*.

MO – 17. AUGUST

7–10 Uhr Morgenmagazin
Tagesaktuelle Nachrichten und Beiträge

17 Uhr Widerhall am Reileck
Halles Lokalmagazin live.

18 Uhr Spielmitte
Eine szenische Lesung aus einer aktuellen Produktion der Theatergruppe.
19–22 Uhr Glück und Musik
Schlager, wie er klingen wollte, zum gemeinsamen Cornern.

DI – 18. AUGUST

15 Uhr Junges Engagement in Halle
Das Kinder- & Jugendlradio kommt ins Gespräch mit Vertreter:innen von jungen Engagementprojekten.

17 Uhr Widerhall am Reileck
Halles Lokalmagazin live.

18 Uhr Old Housewife Tales
Sucht die Wahrheit zwischen Aberglauben und Weisheit! Die queer-feministische Sendung *Wuterus* lädt ein zum Quizzen!

19–21 Uhr Gruppe Vol. *
... improvisiert eine Komposition aus turntablism, sampling und noise.

MI – 19. AUGUST

14 Uhr Jüdische Geschichte & Gegenwart in Halle

Ein Live-Audiowalk mit *ECHO-Halle* führt durch die nahen Straßen um den RADIO KIOSK auf jüdischen Spuren.

16 Uhr Youth meets Politics
Passend zum Start ins neue Schuljahr will der *Stadtjugendrat Halle* einen Meta-Blick auf das Thema Schule wagen.

18 Uhr Widerhall am Reileck

Halles Lokalmagazin live.

19 Uhr loco loop

Wir präsentieren unseren Loop-Tisch, mit dem ihr diese Woche am RADIO KIOSK zu Musiker*innen werden könnt.

19.30–21 Uhr Weird & Colourful Music
... widmet sich ungewöhnlicher und experimenteller Musik

DO – 20. AUGUST

15 Uhr Common Voices Radio
Verschiedene Sprachen und Stimmen / Different languages and voices / Ziman û dengên cuda ji RADIO KIOSKê

17 Uhr Widerhall am Reileck
Halles Lokalmagazin live. Stets donnerstags mit den Antifanachrichten.

19 Uhr Unüberhörbar
Der Podcast über Jüdische Frauen in der ersten Frauenbewegung stellt sich vor.
20–21 Uhr Dr. Rock unterwegs
Dr. Rock wird unterhalten, musizieren und mit euch quizzern.

FR – 21. AUGUST

7–10 Uhr Platz der Republik x Morgenmagazin
Ist ein Kiosk in einer Stadt ein *Platz der Republik*? Öffentlichkeit, Hörbarkeit und Miteinander scheinen in verschiedenen Nischen ihren Raum zu finden. Wie gelingt es uns, die Agora zu etablieren, die es offensichtlich braucht?

13 Uhr Disko & Diskurs Plattenorakel
Ihr fragt das Orakel – Ronja und Hilde geben euch Antworten mit Schallplatten.

15 Uhr Radiozwitchern Spezial
Die Studi-Redaktion hat die Lupe rausgeholt und schaut mal genauer auf Halle.

16 Uhr RADIO KIOSK 2026 Halftime
Kurzer Rück- und Ausblick ins Programm.

17 Uhr Quo vadis Halle 2026?
Ein Radiopodium zur anstehenden Landtagswahl in Sachsen-Anhalt
Mit Direktkandidaten des Wahlkreises 2 Halle. Hier sollen sie sich Fragen und Themen stellen, die Wähler:innen bewegt.

19 Uhr Se va a Caer
Lateinamerikanische feministischer Musik, eingerahmt von lebhaften Gesprächen.

20.30–21 Uhr Die Quittung *
Das Lebensgefühl im Jahr 2026 mit einer Art Reinhard-Lakomy-für-Fortgeschrittene live in unserer *RADIO-KIOSK-fonie*

SA – 22. AUGUST

12 Uhr redore on air & street
Sport zum Mitmachen auf der Straße oder im eigenen Wohnzimmer.

13 Uhr Vinis verrückte Kochshow
Es wird heiß, es wird gekleckert, vielleicht auch flambiert und natürlich gekostet.

15 Uhr loco loop – RADIO-KIOSK-fonie
Jamt und loopt mit uns live on Air!

16 Uhr Aktiv:ist:in im Gespräch
Jugendliche aus dem ländlichen Sachsen-Anhalt berichten über ihr Engagement.

18 Uhr Booksbooks
Bringt eure Lieblingsbücher mit & lest vor!

19 Uhr * RADIO-KIOSK-fonie Chilling the do *
Mix Mup & Kassem Mosse werden eine ortsspezifische Soundlandschaft zwischen live-Klangkunst und DJ Set aufbauen.

21–22 Uhr * Ein Diaabend: Reise nach Kuba 1961 mit der MS Völkerfreundschaft
Audiovisuelle Zeitreise zum historischen Wendepunkt im November 1961.

SO – 23. AUGUST

11 Uhr Chez les Corbeau / Sta korakia
Gespräch zu EU-Bürgerinnen, Einwanderung und Einbürgerung.

12.30 Uhr Movement
Gemeinsamer Sport auf der Straße für Groß und Klein mit *Bewegungszentrale*.

13.30 Uhr felô goes RADIO KIOSK
Das kleine Musikfestival südlich von Zeit stellt sich und seine Artists vor.

15 Uhr * RADIO-KIOSK-fonie Ida Wutzler *
Der lokale Jazz-Nachwuchsstar wird seine improvisations- und elektronisch-geprägten Klangformate präsentieren.

16 Uhr Punk&Kitsch
... wird ein paar weirde Platten auflegen.

17 Uhr Two Boys *
Die beiden Hallunkinnen performen mit avantgardistischen Punk im Kiosk

18–21 Uhr Common Voices DJ-Kollektiv
Lust auf DJ-Vibes, gute Menschen und richtig guten Sound? Das Kollektiv setzt sich für Vielfalt in der Clubkultur ein.

gefördert von



Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

AUGUST

FM 95.9

S+K 99.9

Muth 96.25

PYUR D474

Livestream, das aktuelle
Programm, Beschreibungen
aller Sendungen
und vieles mehr unter
www.radiocorax.de

MONTAG

03. 10. 17. 24. 31.

7.00

Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur
von hier und da
8.50 Vogel der Woche

Morgen-
magazin
live vom
RADIO KIOSK

Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur
von hier und da
8.50 Vogel der Woche



10.00

Metaspace

Metaspace

Wuterus

Se va a Caer

Glottal Stop

11.00

Was tun?

Buchfink

Lyrics &
Letters

Buchfink

Soziale Wärme

12.00

Ground Zero

Dr. Rock

Maschinische
Dichtung

Alice Roger

The Journey
of Metal

13.00

Wendefokus
Lyrics
Delirium

Onda Info

Culture
Éducative

Ground Zero

14.00

Filmriss

Cinemanía für die Ohren

16.00

Kinder- und Jugendladio

17.00

Widerhall

Infomagazin für Halle und
Umgebung

live vom
RADIO
KIOSK



StudentIn
universitäre
und
studentische
Themen

StudentIn
universitäre
und
studentische
Themen

17.00 Wider-
hall am Reileck
Infomagazin

19.00

Kuratiert &
Bespielt
experimentelles
Radio

GlobalLokal
Magazin für
globale
Gerechtigkeit

18.00
Spielmitte
szenische
Lesung

Zwischenfälle
zur Aktualität
der Ver-
gangenheit

Ground Zero

20.00

Red Hot Radio
Spielarten des
Rock'n'Roll

Glück &
Musik
Schlager

19.00 Glück
und Musik
Schlager, wie er
klingen wollte

Verrückte Rille
Vinyljunkies
back in time

Red Hot Radio
Spielarten des
Rock'n'Roll

21.00

SUBjektiv
delizösester Punk-Funk

SUBjektiv
delizösester Punk-Funk

22.00

Maximum
Rock'n'Roll

Future
Classics
Rap, Soul, Jazz

Maximum Rock'n'Roll

23.00

Zonic Radio
Show
Subkulturen
hinter dem
Eisernen
Vorhang

doper than
dope
Hip-Hop-Show
24.00
Zeitweitzit
Soundexperimente

Zonic Radio
Show
Subkulturen
hinter dem
Eisernen
Vorhang

Achsensprung
kritisches
Filmmagazin

Zonic Radio
Show
Subkulturen
hinter dem
Eisernen
Vorhang

1.00

CORAX Night
gestaltet von CORAX-Macher*innen

5.00 - 7.00

Zonic Radio
Show

Der Rost
brennt

Zonic Radio
Show

Der Rost
brennt

Zonic Radio
Show

DIENSTAG

04. 11. 18. 25.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
9.00 Jugendlradio Spezial

10.00 Kuratiert & Bespielt GlobalLokal Off/On Zwischenfälle

11.00 Red Hot Radio Glück & Musik PiPaPoParade Verrückte Rille
Rock'n'Roll Schlager Berliner Hitparade Vinyljunkies

12.00 SUBjektiv
deliziösester Punk-Funk

13.00 Maximum Stadtbadretter Maximum Frauenleben
Rock'n'Roll

14.00
Ground Zero
4.8. Demokratie
11.8. Erinnern an Raúl Garcia Paret und Delfin Guerra in Merseburg

16.00 Hörsturz Krachbunt
15.00 live vom RADIO KIOSK  Grenzpunkt Null

17.00 Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung
17.00 Widerhall am Reileck
Infomagazin für Halle
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung

19.00 17 Grad CORAX inTeam
Medien für den Rest
Traumgeschichte
18.00 Old Housewife Tales
Wuterus-Special zum mitraten
Schwarzkehlchen
19.00 Gruppe Vol. Sound-performance Traumgeschichte

20.00 High Noon American Folk
neue und alte Country-Songs great American music
American Folk
great American music

21.00 The Real Stuff Tunesday The Real Stuff Rockparade
Musik entdecken Radioshow Musik entdecken (reloaded)

22.00 X-tralight Projekttil Solid Steel Serviovorschlag
aus dem wilden Sendung über des Monats
Ozean der Musik politische Musik mit politischer Musik Resonance FM Neuerschienenes, Neuentdecktes und Wiederentdecktes

23.00 Die letztn Naggn Riaon
subkulturelles dunkler Pop
Musikmagazin

24.00 Radio Erevan
Jenseits von Gut und Böse

1.00 Lyrics & Letters Serviovorschlag Radia FM Radio Modul
des Monats Ambient,
Experimental,
Krautrock

2.00 Maschinische Alice Roger
Dichtung

3.00 Ground Zero

5.00 – 7.00
Stereo Underground

MITTWOCH

05. 12. 19. 26.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da

10.00 17 Grad CORAX inTeam Rumble Radioshow Schwarzkehlchen
Garage/Surf

11.00 High Noon American Folk High Noon American Folk

12.00 The Real Stuff Tunesday The Real Stuff Rockparade
Radioshow (reloaded)

13.00 Das lyrische Duo NIA – Nackt im Ittys Radioséance The Sweet Delight
Aquarium

14.00 Ground Zero: live vom RADIO KIOSK  Ground Zero:
Platz der Republik

16.00 LeSBIT Ittys Radioséance
14.00 Jüdische Geschichte & Gegenwart in Halle
Ein Live-Audiowalk
Hörsturz

17.00 Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung
16.00 Youth meets Politics
Talk mit dem Stadtjugendrat Halle
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung

19.00 Fokus Lokal
Hörbares regionaler Institutionen und ...
LISAcast Museums-lauschen 2.0
18.00 Widerhall am Reileck
Infomagazin für Halle
Fokus Lokal
... Initiativen Musikland

20.00 Rock History: The Who Roots Americana: Train Songs
19.00 loco loop
19.30 WACM
Weird & Colourful Music
Powerslide
handgemachte Rockmusik

21.00 Rocktrabant Bars für Bitches Cheese Cake on Air Local Frequencies:
DDR-Rockgeschichte R'n'R, Punk, HC Central Asian Frequencies

22.00 Further in Fusion Unarchived Further in Fusion Gleichlauf-
freestyle radio show mit Mark Bailey mit Philipp Matalla freestyle radio show mit Mark Bailey schwankung elektronische Undergroundmusik

23.00 SUBstrakt Reloaded

24.00 Im Kopf Lokalisation

1.00 Techtonic

2.00 Ground Zero

4.00 – 7.00
Continental Subway

DONNERSTAG

06. 13. 20. 27.

7.00	Morgenmagazin <i>Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da</i> 9.00 Antifanews 6.8. MoMa live aus dem Fennpfuhl (Berlin-Lichtenberg)		
------	--	--	--

10.00	IndieRE <i>European radio exchange</i>		
-------	---	--	--

11.00	Rock History: The Who	Roots Americana	Rock History Powerslide
-------	--------------------------	--------------------	----------------------------

12.00	Rocktrabant	Bars für Bitches	Cheese Cake on Air Local Frequencies: Asian Frequencies
-------	-------------	---------------------	--

13.00	Further in Fusion <i>freestyle radio show mit Mark Bailey</i>	gut aufgelegt <i>Raritäten, Alltägliches, Obskuritäten und Hits auf Vinyl</i>	Further in Fusion <i>freestyle radio show mit Mark Bailey</i> Serviervorschlag des Monats Neuentdecktes
-------	--	--	---

15.00	Common Voices <i>mehrsprachiges Radio von und für Geflüchtete</i>	live vom RADIO KIOSK 	Common Voices <i>mehrsprachiges Radio von und für Geflüchtete</i>
-------	--	--	--

17.00	Widerhall <i>Infomagazin für Halle und Umgebung</i>	15.00 Common Voices <i>mehrsprachiges Radio</i>	Widerhall <i>Infomagazin für Halle und Umge- bung</i> 18.00 Antifanews
-------	--	---	--

19.00	Radio Kompass <i>zweisprachiges Russlandmagazin</i>	Linker Medienspiegel	19.00 Unüber- hörbar <i>Jüdische Frauen in der ersten Frauen- bewegung</i>
-------	--	-------------------------	--

20.00	CORAX Musikredaktion <i>Berichte und Aktuelles aus der Musikwelt</i>	20.00 Dr. Rock unterwegs <i>Unterhaltungs- & Quizshow</i>	CORAX Musik- redaktion <i>Berichte & Aktuelles</i>
-------	---	---	--

21.00	Stadtvögel	Hey! Listen! <i>Game-Soundtracks</i>	Zound Zalon Schrägfunk
-------	------------	---	---------------------------

22.00	Music with Sleeves <i>vinyl sessions</i>	higherbeats.de <i>innovative, neue Musikprojekte</i>	Music with Sleeves <i>vinyl sessions</i> higherbeats.de <i>innovative, neue Musikprojekte</i>
-------	---	---	--

24.00	Das Nachtprogramm <i>aus Berlin</i>		
-------	--	--	--

FREITAG

07. 14. 21. 28.

7.00	Morgenmagazin <i>Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da</i>	Morgenmagazin x Platz der Republik live vom RADIO KIOSK 	Morgenmagazin <i>Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da</i>
------	--	--	--

10.00	Radio Kompass	Linker Medienspiegel	Süd-Nord-Funk <i>Magazin des IZ3W</i> #Onlinegeister Netzwerken
-------	---------------	-------------------------	--

11.00	Stadtvögel	Hey! Listen!	Zound Zalon Schrägfunk
-------	------------	--------------	---------------------------

12.00	Die gefährliche Alte	Die letzt'n Nag'n	No one is an island LeSBIT
-------	-------------------------	-------------------	-------------------------------

13.00	Zonic Radio Show <i>Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang</i>	Radiozwitschern 14.00 Vorhang auf	live vom RADIO KIOSK  13.00 Disko & Dis- kurs Plattenorakel
-------	--	---	--

15.00	Wutpilger Streifzüge	Ground Zero	15.00 Radio- zwitschern Spezial <i>Die Studi-Redaktion blickt auf Halle</i>
-------	----------------------	-------------	---

16.00	LiveRillen: No. 101 Hard & Heavy II – USA und Europa	Die gefährliche Alte: Margrit (1)	16.00 RADIO KIOSK Halftime <i>Rück- und Ausblick</i>
-------	---	--------------------------------------	--

18.00	Widerhall <i>Infomagazin</i>	17.00 Quo vadis Halle 2026? <i>Ein Radiopodium zur anstehenden Landtagswahl in Sachsen-Anhalt</i>	Transgender Radio Widerhall <i>Infomagazin</i>
-------	---------------------------------	---	---

19.00	Metaspace <i>queerfeministisches Netzwerk</i>	Wuterus <i>queerfeministisches Radio</i>	19.00 Se va a Caer <i>Lateinamerikanische feministischer Musik & Gespräche</i> 20.30 Die Quittung RADIO-KIOSK-fonie
-------	--	---	--

20.00	Buchfink <i>Literatursendung</i>	Lyrics & Letters	Soziale Wärme
-------	-------------------------------------	------------------	---------------

21.00	Dr. Rock <i>Talk, Fußball, Musik ...</i>	Maschinische Dichtung	The Journey of Metal
-------	---	--------------------------	-------------------------

22.00	Groundloop <i>Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub</i>	Querbass <i>Trommel und Bass</i>	Groundloop <i>Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub</i> Querbass <i>Trommel und Bass</i>
-------	---	-------------------------------------	--

24.00	Groundloop Night	Technottic 2.00 Technottic Night 3.00 CORAX Night <i>gestaltet von CORAX- Macher*innen</i>	Groundloop Night CORAX Night <i>gestaltet von CORAX- Macher*innen</i> 6.30 – 8.00 Technottic Morgenkaffee
-------	---------------------	--	---

SAMSTAG

01.	08.	15.	22.	29.
8.00 Fokus Lokal – Hörbares regionaler Institutionen und Initiativen				
9.00 Pura Vida Sounds 1.8. the psychedelic world / 8.8. Rikki / 15.8. Yemen / 22.8. Sain / 29.8. Neuseeland				
10.00 Radio Erevan: Subversive Theorie				
11.00 Bücherwurm	Hörsturz	Radio- zwitschern	wannabes	Tuesday Radioshow
12.00 Irreleicht Sendungen der Redaktionen Die Irrläufer, federleicht, Schulbande Halle-Neustad, Rabenbande			live vom RADIO KIOSK 	Irreleicht Irre vielfältig
14.00 Chaotisch mit Geschmack	Chez le Corbeau: Frauen-Rugby	Raumfunk groovige Tunes	12.00 redore on air & street Sport zum Mitmachen	Sonder- sendetag: Platz der Republik
15.00 Onda Info	arbeitsunrecht FM	Platz der Republik vom Kloster Posa	13.00 Vinis verrückte Kochshow	16.00 – 18.00 live aus dem Saalekreis
15.30 Radia FM			15.00 loco loop RADIO-KIOSK- fonie zum mitmischen	
16.00 gut aufgelegt Raritäten, Alltägliches, Obsküritäten und Hits auf Vinyl	Courage to Fail		16.00 Akti- vist:in im Gespräch Jugendliche aus dem ländlichen Sachsen-Anhalt	
17.00 Riaon		FrauenLeben	18.00 Booksbooks Bringt Lieblings- bücher mit! RADIO-KIOSK- fonie: 19.00 Chilling the do	
18.00 inkasso hasso	Massive Aktion über antifaschis- tische Arbeit	Bewegung politisches Magazin 19.00 Streitmächte	21.00 Ein Dia- abend: Reise nach Kuba 1961 mit der MS Völker- freundschaft	
20.00 wannabes Hip-Hop Magazin	BPM House Tunes, Techno Soundz	PlasticPopEtc. zeitgenössischer experimenteller Pop		
21.00 Disko & Diskurs	Schallwurm Attack			
22.00 Gleichlauf- schwankung elektronische Underground- musik	Nothing is real	Disposable Time Synth / Wave / Electro	Lange Schallwurm Nacht 2026 22.00 – 6.00	
23.00 Lous Music Plattform				Courage to Fail
24.00 Secret Thirteen Avantgarde Mixe				Secret Thirteen Avantgarde Mixe
1.00 Xtralight	Tuesday Radioshow	Solid Steel		Projekttil
2.00 Deux Heures de Phonk	Zonic Radio Show	Nokogiribiki		
4.00 CORAX Night				CORAX Night
6.00 – 8.00 Free Wheel				Free Wheel

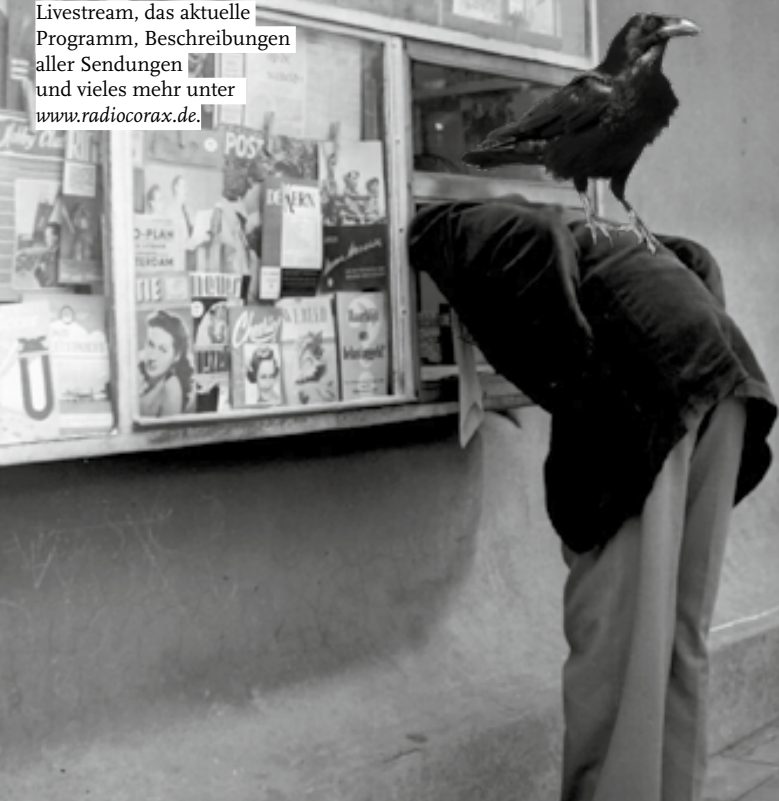
SONNTAG

02.	09.	16.	23.	30.
8.00 Common Voices mehrsprachiges Radio von und für Geflüchtete				
10.00 Kinder- und Jugendradio Grünschnäbel und flügge werdende Radio-Raben				
11.00 CORAX Musikredaktion Berichte und Aktuelles aus der Musikwelt			live vom RADIO KIOSK 	CORAX Musik- redaktion
12.00 African Spirit zweisprachiges Magazin	Planet Sounds Weltmusik- Magazin	LiveRillen	11.00 Chez les Corbeau / Sta korakia Gespräch zu Einbürgerung.	Sonder- sendetag: Platz der Republik
13.00 Techtonic	Raumfahrt- journal		12.30 Movement Gemeinsamer Sport für Groß und Klein mit Bewegungs- zentrale	
14.00 Das lyrische Duo: Gleich- berechtigung	Mausefalle wieder neue Krimis	Vorhang auf	13.30 felô goes RADIO KIOSK Das kleine Musikfestival bei Zeitz RADIO-KIOSK- fonie: 15.00 Ida Wutzler Der lokale Jazz- Nachwuchsstar & Support	
15.00 Die Lehrlings- band: Ton Steine Scherben	Lyrix Delirium	Mrs. Pepsteins Welt feministisches Popmusik- magazin	16.00 Punk&Kitsch weirde Platten	
16.00 diversity! Feminismus in der Clubkultur	No one is an island	17.00 Serendipity Jazz, Lyrik, Prosa	17.00 Two Boys avantgardisti- scher Punk	
18.00 Tronic Culture elektronische Musik der Stomp Society	Roots Americana: Clive Davis	Tinya	18.00 Common Voices DJ- Kollektiv	Aus der Bibliothek Radio aus den städtischen Bibliotheken
19.00 Hörspiel auf Verlangen	doper than dope Hip-Hop-Show			
20.00 Aus der Bibliothek Radio aus den städtischen Bibliotheken				
22.00 Roy Kabel	Grenzpunkt Null	Persona non grata fonografisches Quartett	Kaputtes Feuerzeug der schlechteste Radio-DJ aller Zeiten	Disposable Time Synth / Wave / Electro
23.00 Funkdefekt	Nightshift ruhige wabernde Tracks			
24.00 Das Nachtprogramm aus Berlin				

SEPTEMBER

FM 95.9
S+K 99.9
Muth 96.25
PŸUR D474

Livestream, das aktuelle
Programm, Beschreibungen
aller Sendungen
und vieles mehr unter
www.radiocorax.de.



Impressum

Gestaltung die Franz Druckerei Druck-Zuck, Halle Auflage 2.200 St.
Redaktionsschluss 14. des Vormonats Vi.S.d.P. Daniel Ott

CORAX e.V., Unterberg 11, 06108 Halle (Saale) / Tel 0345 74 07 45 / corax@radiocorax.de



RADIO CORAX kann finanziell nur durch die Unterstützung seiner Hörer*innen, seiner Mitglieder und Fördermitglieder, seiner Partner*innen bei Projekten und Veranstaltungen und anderer Förderer überleben.

Herzlichster Dank für alle Beiträge und Raumpatenschaften gilt außerdem den vielen Mitgliedern des Förder- und Freundeskreises RADIO CORAX.

Für Projektförderungen danken wir dem Fachbereich Bildung und der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Halle (Saale), dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, der Stiftung der Deutschen Fernsehlotterie und Aktion Mensch. Zudem danken wir der Medienanstalt Sachsen-Anhalt, der Studierendenschaft der Martin-Luther-Universität

Halle-Wittenberg sowie den Fachreichen Kultur der Stadt Halle (Saale) für die regelmäßige Unterstützung.

Ganz besonders bedanken wir uns für Spenden bei: Max S., Hannah S., Miriam G., Beppo B., Peter G., Steffen H., Benno W., Erik Lutz K., Klaus S., Ariane R., Reinhard S., Götz R., Mark W., Swen K., Erik F., Steffen K., Jane U., Heike H., Tibor H., Joshua R., Sarah L., Michael W., Denise D., Birgit W., Andrea S., Andreas S. und Martha K.

www.ffk.radiocorax.de



MONTAG

07. 14. 21. 28.

7.00

Morgenmagazin

Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da

8.50 Vogel der Woche

10.00

Metaspace

Wuterus

Se va a Caer

Glottal Stop

11.00

Buchfink

A-Minor-Festival

Buchfink

Soziale Wärme

12.00

Dr. Rock

Maschinische
Dichtung

Alice Roger

The Journey
of Metal

13.00

Wendefokus

Lyrix Delirium

Onda Info

Culture Éducative

14.00

Filmriss

Cinemanía für die Ohren

16.00

Kinder- und Jugendradio

17.00

Widerhall

Infomagazin für Halle und Umgebung

StudentIn

universitäre und
studentische
Themen

19.00

Kuratiert &
Bespielt
experimentelles
Radio

GlobalLokal
Magazin für
globale
Gerechtigkeit

Off/On
der Podcast von
netzpolitik.org

Zwischenfälle
zur Aktualität der
Vergangenheit

20.00

Glück & Musik
Schlager

PiPaPoParade
Berliner Hitparade

Verrückte Rille
Vinyljunkies back
in time

Red Hot Radio
Rock'n'Roll

21.00

SUBjektiv

delizösester Punk-Funk

22.00

Future Classics
Rap, Soul & Jazz

Maximum Rock'n'Roll

23.00

doper than dope
Hip-Hop-Show

Zonic Radio Show
Musik, Literatur
und Kunst.
Subkulturen hinter
dem Eisernen
Vorhang und mehr

Achsensprung
kritisches
Filmmagazin

Zonic Radio Show
Musik, Literatur
und Kunst.
Subkulturen hinter
dem Eisernen
Vorhang und mehr

24.00

Zeitweitzzeit
Geräuschexperimente

1.00

CORAX Night

gestaltet von CORAX-Macher*innen

5.00 – 7.00

Der Rost brennt

Zonic Radio Show

Der Rost brennt

Zonic Radio Show

druck-zuck GmbH

Seckauer Straße 4 • 06114 Halle (Saale) • Tel. (0345) 5 22 50 45 • Fax (0345) 5 22 50 72 • info@druck-zuck.net



werkleitz

LUCHS
KINO AM ZOO

**KINO-
ZAZIE**

**Format
Filmkunst e. V.**

DIENSTAG

01. 08. 15. 22. 29.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
9.00 Jugendradio Spezial

10.00 Ground Zero	Kuratiert & Bespielt	GlobalLokal	Off/On netzpolitik.org	Zwischenfälle
----------------------	----------------------	-------------	--	---------------

11.00 Red Hot Radio	Glück & Musik	PiPaPoParade	Verrückte Rille	Red Hot Radio
------------------------	---------------	--------------	-----------------	---------------

12.00 SUBjektiv <i>deliziösester Punk-Funk</i>				
--	--	--	--	--

13.00 Maximum Rock'n'Roll	Frauenleben	Maximum Rock'n'Roll		Stadtbadretter
---------------------------------	-------------	---------------------	--	----------------

14.00 Ground Zero 1.9. Wahlforum 8.9. Radio Böll 29.9. Radio aus Kragujevac				
---	--	--	--	--

16.00 Hörsturz	Krachbunt	Peißnitz- gespräche	Grenzpunkt Null	Ground Zero
-------------------	-----------	------------------------	--------------------	-------------

17.00 Widerhall <i>Infomagazin für Halle und Umgebung</i>				
---	--	--	--	--

19.00 17 Grad <i>Medien für den Rest</i>	CORAX inTeam	Rumble Radioshow <i>Garage/Surf</i>	Schwarz- kehlchen	Ground Zero
	19.50 Traumgeschichte			

20.00 High Noon <i>neue und alte Country-Songs</i>	American Folk <i>great American music</i>	High Noon <i>neue und alte Country-Songs</i>	American Folk <i>great American music</i>	High Noon <i>neue und alte Country-Songs</i>
--	--	---	--	---

21.00 The Real Stuff <i>Musik entdecken</i>	Tuesday Radioshow	The Real Stuff <i>Musik entdecken</i>	Rockparade (reloaded)	Pura Vida Sounds
---	----------------------	--	--------------------------	---------------------

22.00 X-tralight <i>aus dem wilden Ozean d. Musik</i>	Projekttil <i>Sendung über politische Musik mit politischer Musik.</i>	Solid Steel <i>Mixe von Resonance FM</i>	Servier- vorschlag des Monats <i>Neuerschienenes, Neuentdecktes und Wieder- entdecktes</i>	Stereo Underground
23.00 Die letztn Naggn	Feministischer Rap	Riaon <i>dunkler Pop</i>		

24.00 Radio Erevan <i>Jenseits von Gut und Böse</i>				
---	--	--	--	--

1.00 Lyrics & Letters	Servier- vorschlag des Monats	Radia FM	Radio Modul <i>Ambient, Experimental, Krautrock</i>	CORAX Night <i>gestaltet von CORAX- Macher*innen</i>
2.00 Maschinische Dichtung		Alice Roger		
3.00 Ground Zero				

5.00 – 7.00 Stereo Underground				
-----------------------------------	--	--	--	--

MITTWOCH

02. 09. 16. 23. 30.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da

10.00 17 Grad	CORAX inTeam	Rumble Radioshow	Schwarz- kehlchen	Ground Zero
------------------	-----------------	---------------------	----------------------	----------------

11.00 High Noon	American Folk	High Noon	American Folk	High Noon
--------------------	---------------	-----------	---------------	-----------

12.00 The Real Stuff	Tuesday Radioshow	The Real Stuff	Rockparade (reloaded)	Pura Vida Sounds
-------------------------	----------------------	----------------	--------------------------	---------------------

13.00 Mister Sinister	Das lyrische Duo	NIA	Ittys Radioséance	The Sweet Delight
--------------------------	---------------------	-----	----------------------	----------------------

14.00 Ground Zero 2.9. Platz der Republik 16.9., 23.9., 30.9. Common Ground				
--	--	--	--	--

16.00 LeSBIT	Ittys Radio- séance	Streitmächte	Hörsturz	Ground Zero
-----------------	------------------------	--------------	----------	-------------

17.00 Widerhall <i>Infomagazin für Halle und Umgebung</i>				
---	--	--	--	--

19.00 Fokus Lokal <i>Hörbares regionaler Institutionen und Initiativen</i>				
LISAcast	Museums- lauschen 2.o	NEU WERK	Musikland	Platz der Republik

20.00 Rock History: T. Rex	Roots Americana: Canadian Roots	Rock History: Stones-Cover- versionen	Powerslide <i>handgemachte Rockmusik</i>	Rock History: Stones – <i>Exile On Main Street</i>
----------------------------------	---------------------------------------	---	---	---

21.00 Rocktrabant: <i>DDR-Rock- geschichte</i>	Bars für Bitches	Cheese Cake on Air <i>R'n'R, Punk, HC</i>	Local Frequencies: Antipodean ...	Ground Zero
--	---------------------	---	---	-------------

22.00 Further in Fusion <i>freestyle radio show mit Mark Bailey</i>	Unarchived <i>mit Philipp Matalla</i>	Further in Fusion <i>freestyle radio show mit Mark Bailey</i>	Gleichlauf- schwankungen <i>elektronische Underground- musik</i>	Further in Fusion <i>freestyle radio show mit Mark Bailey</i>
	23.00 SUBstrakt Reloaded			

24.00 Im Kopf Lokalisation				
-------------------------------	--	--	--	--

1.00 Tectonic				
------------------	--	--	--	--

2.00 Ground Zero				
---------------------	--	--	--	--

4.00 – 7.00 Continental Subway				
-----------------------------------	--	--	--	--

DONNERSTAG

03. 10. 17. 25.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
9.00 Antifanews

10.00
IndieRE
European radio exchange

11.00 Rock History: T. Rex	Roots Americana	Rock History: Stones – Covers	Powerslide
----------------------------------	--------------------	----------------------------------	------------

12.00 Rocktrabant	Bars für Bitches	Cheese Cake on Air	Local Frequencies: Antipodean
----------------------	---------------------	-----------------------	----------------------------------

13.00 Further in Fusion freestyle radio show mit Mark Bailey	gut aufgelegt Raritäten, Alltägliches, Obskuritäten und Hits auf Vinyl	Further in Fusion freestyle radio show mit Mark Bailey	Serviovorschlag des Monats Neuentdecktes
---	--	--	--

15.00
Common Voices
mehrsprachiges Radio von und für Geflüchtete

17.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung
18.00 Antifanews

19.00 Radio Kompass zweisprachiges Russlandmagazin	Linker Medienspiegel	Süd-Nord-Funk Magazin des IZ3W	#Onlinegeister Netzwelten
---	-------------------------	-----------------------------------	------------------------------

20.00 CORAX Musik- redaktion <i>Berichte & Aktuelles</i>	A-minor live: Halle Large Ensemble	CORAX Musikredaktion <i>Berichte und Aktuelles aus der Musikwelt</i>	
---	--	---	--

21.00 Stadtvögel	Hey! Listen! <i>Game-Soundtracks</i>	Zound Zalon	Schrägfunk
---------------------	---	-------------	------------

22.00 Music with Sleeves vinyl sessions	higherbeats.de innovative, neue Musikprojekte	Music with Sleeves vinyl sessions	higherbeats.de innovative, neue Musikprojekte
---	---	--------------------------------------	---

24.00
Das Nachtprogramm
aus Berlin



FREITAG

04. 11. 18. 25.

7.00
Morgenmagazin
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da

10.00 Radio Kompass	Linker Medienspiegel	Süd-Nord-Funk Magazin des IZ3W	#Onlinegeister Netzwelten
------------------------	-------------------------	-----------------------------------	------------------------------

11.00 Stadtvögel	A-minor live: Klassismus im Jazz	Zound Zalon	Schrägfunk
---------------------	-------------------------------------	-------------	------------

12.00 Die gefährliche Alte	Hey! Listen! <i>Game-Soundtracks</i>	No one is an island	LeSBIT
----------------------------------	---	---------------------	--------

13.00 Zonic Radio Show Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang	Radiozwitschern	seanaps festival live!	Irreleicht
	14.00 Vorhang auf		

15.00 Wutpilger Streifzüge	Jazz-Zeit	Radio Modul <i>Ambient, Experi- mental, Krautrock</i>	Jazz-Zeit
16.00 LiveRillen: No. 102 – Quick- silver Messenger Service			

17.00 Die gefährliche Alte: Margrit (2)	Kunst Ost Frau: Moritzburg	Transgender Radio	
---	-------------------------------	----------------------	--

18.00
Widerhall
Infomagazin für Halle und Umgebung

19.00 Metaspace queerfeministisches Netzwerk	Wuterus queerfeministisches Radio	Se va a Caer Talkshow über Feminismus & Lateinamerika	Glottal Stop feministisches Radio
---	---	--	--------------------------------------

20.00 Buchfink Literatursendung	A-minor live: Beliah/Kozziel Duo	Buchfink Literatursendung	Soziale Wärme
---------------------------------------	-------------------------------------	------------------------------	---------------

21.00 Dr. Rock Talk, Fußball, Musik ...		Alice Roger <i>die Übermutti klopft an die Tür</i>	The Journey of Metal
--	--	---	-------------------------

22.00 Groundloop Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub	Querbass Trommel und Bass	Groundloop Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub	Querbass Trommel und Bass
---	------------------------------	--	------------------------------

24.00 Groundloop Night	Technottic	Groundloop Night	Technottic
------------------------------	------------	---------------------	------------

	2.00 Technottic Night		Technottic Night
--	-----------------------------	--	---------------------

3.00 CORAX Night gestaltet von CORAX- Macher*innen	6.30 – 8.00 Technottic Morgenkaffee	CORAX Night gestaltet von CORAX- Macher*innen	6.30 – 8.00 Technottic Morgenkaffee
--	---	--	---

SAMSTAG

05. 12. 19. 26.

8.00
Fokus Lokal – Hörbares regionaler Institutionen und Initiativen

9.00
Pura Vida Sounds
5.9. coolaid / 19.9. irish / 26.9. Rodriguez

10.00
Radio Erevan:
Eroberung der Natur

11.00
Bücherwurm A-minor live:
Kulturgespräch Radiozwoitschern wannabes
Hip-Hop-Magazin

12.00
Irreleicht
irre vielfältig: Sendungen der Redaktionen Die Irrläufer, federleicht,
Schulbande Halle-Neustadt und Rabenbande

14.00
Chaotisch mit Geschmack Chez le Corbeau:
Kolonialismus und Frankreich Raumfunk
groovige Tunes Das lesewütige
Kaffeekränzchen Literatur

15.00
Onda Info Techtonic
how technology is affecting us seanaps festival
live arbeitsunrecht
FM

16.00
gut aufgelegt Raritäten,
Alltägliche, Obsküritäten und Hits auf Vinyl Courage to Fail FrauenLeben Zeitweitzzeit
Geräusche und andere Experimente

17.00
Riaon dunkler Pop NIA – Nackt im Aquarium Tipkin
Popfeminismus & Alltagsschrott

18.00
inkasso hasso Massive Aktion
über antifaschistische Arbeit Bewegung
politisches Magazin Libertäre Reihe
Herrschafts- und Hierarchiekritik

19.00
Streitmächte Lous Music Platform

20.00
wannabes Hip-Hop-Magazin BPM
House Tunes, Techno Soundz PlasticPopEtc.
zeitgenössischer experimenteller Pop Deux Heures
de Phonk die Styler Berg Radio Show

21.00
Nico's Rock Café: Reinhold Heil Schallwurm
Attack

22.00
Gleichlauf-schwankung elektronische
Underground-musik Nothing is real Disposable Time
Synth / Wave / Electro Schallwurm
elektronische Tanzmusik

23.00
Lous Music Platform

24.00
Secret Thirteen
Avantgarde Mixe

1.00
Xtralight Tunesday
Radioshow Solid Steel Bars für Bitches

2.00
Deux Heures de Phonk Zonic Radio Show
Ost-Subkulturen Nokogiribiki
little weird radioshow Zonic Radio Show
Ost-Subkulturen

4.00
CORAX Night / Morgenmusik

6.00 – 8.00
Free Wheel

SONNTAG

06. 13. 20. 27.

8.00
Common Voices
mehrsprachiges Radio von und für Geflüchtete

10.00
Kinder- und Jugendradio
Grünschnäbel und flügge werdende Radio-Raben

11.00
CORAX Musikredaktion
Berichte und Aktuelles aus der Musikwelt

12.00
African Spirit Planet Sounds
Weltmusik-Magazin LiveRillen Die Stadtbadretter
Ein Sonntagsbad für's Ohr

13.00
Techtonic Raumfahrtjournal The Sweet Delight

14.00
Das lyrische Duo: Diskriminierung Mausefalle
Krimis Vorhang auf Bücherwurm

15.00
spielmitte e.V. Lyrix Delirium
junge Wortkultur Mrs. Pepsteins
Welt feministisches Popmusik-
magazin Unarchived
mit Philipp Matalla

16.00
Achsensprung kritisches
Filmmagazin No one is an island Hörsturz

17.00
Serendipity Jazz, Lyrik, Prosa Krachbunt
rAus:Leben Serendipity
Jazz, Lyrik, Prosa

18.00
Tronic Culture elektronische Musik
der Stomp Society Roots Americana:
Canadian Roots, Teil 2 Tinya Phoenix
Nicht zu überhören!

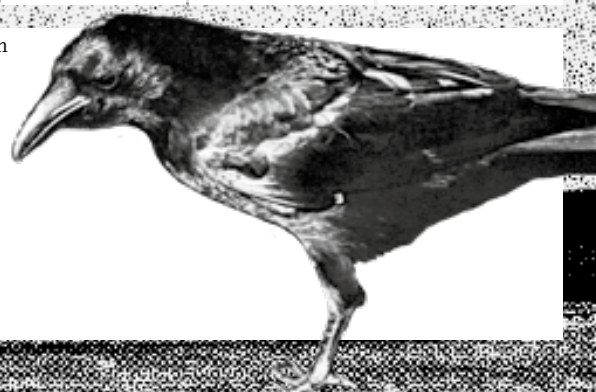
19.00
Hörspiel auf Verlangen doper than dope
Hip-Hop-Show Wutpilger
Streifzüge

20.00
Aus der Bibliothek
Radio aus den städtischen Bibliotheken

22.00
Roy Kabel Grenzpunkt Null Persona non grata
fonografisches Quartett Kaputtes
Feuerzeug der schlechteste
Radio-DJ aller Zeiten

23.00
Funkdefekt Nightshift
ruhige wabernde Tracks

24.00
Das Nachtprogramm
aus Berlin





So 2.8. – Do 23.8. / das Bedürfnis
Das Bedürfnis auf Tour

Jede*r kann Kunstwerke mitbringen, die Ausstellung gestaltet sich zusammen. Es können auch Performances und Ungeplantes stattfinden. Aber bitte bedenken: der Platz ist begrenzt, *das Bedürfnis* ist ca. 13 m² groß.

3.8. – 14.8. / Mo–Fr jew. 16 – 20 Uhr
hr.fleischer Kiosk
Schach Kiosk



Am Reileck könnt ihr wieder schwarz-weißdenken und dabei Autokraten matt setzen. Jedes Alter willkommen. Foto: Anett Hoffmann

Mi 5.8. / 19 Uhr / Luchskino
Of Mud and Blood

Dokumentation, die das Alltagsleben in Numbi erkundet, einer kleinen kongolesischen Stadt, die für die westliche Welt eine wichtige Rolle spielt. Aus der Perspektive der Protagonisten bekommt der Zuschauer einen Einblick in das Leben der Menschen, die dort mit bloßen Händen Coltan-Erz abbauen, das für fast alle unsere elektronischen Geräte unverzichtbar ist. Mit anwesend: das Filmteam.

Mi 5.8. / Zora (Halberstadt)

Fliehende Stürme + ben racken

Fliehende Stürme, 1983 aus *Chaos Z* hervorgegangen, sollten allen Postpunk/Dark-Wave-Liebhaber:innen bekannt sein. Supported von den Magdeburgern *ben racken*, ebenfalls düsterer Punk mit eindrucksvollem Gesang.

Do 6.8. / 18 Uhr / Rabatz

Mitropa Disco

Open air

Do 6.8. / 19 Uhr / Conne Island (Leipzig)

Betroffene von Beziehungsgewalt unterstützen

Vortrag mit Diskussion: Was können wir tun, wenn Menschen in unserem Umfeld von Beziehungsgewalt betroffen sind? Zu dieser Frage wird ein Zine vorgestellt, das Unterstützer*innen helfen soll. Zentraler Bezugspunkt ist dabei das Anker-Prinzip nach der feministischen Psychotherapeutin Susan Brewster.

Fr 7.8. / 19 Uhr / Theaterhaus Ost

Des Meeres und der Liebe Wellen

Premiere: Die junge Hero rettet sich von zu Hause in die Sicherheit eines matriarchalen Tempels. Als angehende Priesterin genießt sie die Gesellschaft der Frauen – bis Leander auftaucht. Schon bald vernachlässigt Hero ihre Pflichten und verstößt gegen die Tempelordnung. Im Kampf zwischen gesellschaftlichen Erwartungen und ihrem Wunsch nach Freiheit fordert sie ihr Schicksal heraus.

Sa 8.8. / 19:30 Uhr / Händel-Haus

Duo Stefanie Boltz

Midsummer Poem

Sängerin Stefanie Boltz und Nenad Uskovic an Violoncello, E-Bass und Loops tauchen tief ein in den Mittsommer, um ihn mit behutsamem Einsatz von Effekten in seinen verschiedenen Gesichtern zu zelebrieren.

Mo 10.8. / 19 Uhr / Turm

Fun Facts Sommertour

Fakten haben es nicht leicht in den sozialen Medien. Da helfen *Fun Facts*. Ein Nachrichtenformat, das Fakten durch Humor und Prominenz zu mehr Reichweite verhelfen will. Anlässlich der Landtagswahl in Sachsen-Anhalt will *Fun Facts* dort sein, wo es wirklich zählt: vor Ort. Mit: **Sebastian Krumbiegel**. Infos: www.funfacts.de/

So 16.8. / 19 Uhr / Peißnitzhaus

Impro Speed Dating

Improvisationstheater Stabile Seitenlage

Die Wahrscheinlichkeit, dass die große Liebe mal eben so an der Wohnungstür klingelt, ist ziemlich gering. Also warum nicht mal zum Speed-Dating gehen? Während die einen großspurig und selbstsicher agieren, werden die anderen von Selbstzweifeln geplagt. Sie fühlen sich zu alt, zu groß, zu picklig, zu ernst, zu vergesslich und als Zweite-Wahl-Singles.

Die *Stabile Seitenlage* erweckt auf der Grundlage von Publikumsvorgaben paarungswillige Frauen und Männer zum Leben. Am Ende steht für jede einzelne Figur die Frage: Mit wem lohnt sich ein Wiedersehen? Das entscheiden am Ende die Zuschauerinnen und Zuschauer. Tickets an der Abendkasse.

Mo 17.8. – So 23.8. / hr.fleischer-Kiosk

RADIO KIOSK



Der Kiosk wird wieder zum mobilen Sendestudio. RADIO CORAX sendet jeden Tag vom Reileck. Ein buntes Programm mit Sonderformaten von euren Lieblingssendungen, sowie anderen einmaligen Sendemomenten – fernab des ruhigen Studios. Das Reileck und der Kiosk werden zu einem Ort der Begegnung. Nicht nur zuhören, sondern auch zuzucken, wenn am Reileck Radio gemacht wird. Oder gleich dazu kommen – viele Sendungen laden auch die Dahergelaufenen zum Erzählen, Mitdiskutieren, Sich-Bewegen und Loopen ein. Foto: Franz

Mi 19.8. / 20 Uhr / Puschokino

Nordsee ist Mordsee

Hamburg, 1970er Jahre, Stadtteil Wilhelmsburg. Der 14-jährige Uwe wird vom gewalttätigen Vater *Kippen* holen geschickt. Er gehorcht, denn auf der Straße ist der Junge frei. Die genau beobachtende Sozialstudie wendet sich zum Segel-Roadmovie auf der Elbe.

Fr 21.8. / 15 Uhr / Peißnitzhaus

Das kalte Herz*

Theater Varomodi

Es lebte einst im Schwarzwald der junge Kohlenbrenner Peter Munk. Peter ist unzufrieden mit seinem armseligen Dasein. Er will ein Leben führen wie die Glashüttenbesitzer auf der einen Seite des Waldes oder die Holzhändler auf der anderen Seite des Waldes. In seiner Not wendet sich Peter an die Geister des Waldes. Die Inszenierung betont das Märchenhafte und erzählt eine unterhaltsame, spannende und lehrreiche Geschichte für Kinder ab 5 Jahren.

Fr 21.8. / 20 Uhr / UT Connewitz (Leipzig)

Austra

Das Projekt der kanadischen Sängerin, Komponistin und Produzentin Katie Stelmanis verbindet glitzernden Electro-Pop mit emotionaler Tiefe und einer ordentlichen Portion Katharsis. Ein Mix aus clubtauglichen Beats, sphärischen Synths und bittersüßen Lyrics.

Fr 21.8. / 20:30 Uhr / WUK

La Grinta

... ein vielstimmiges, eindringliches und zugleich schonungslos zeitgenössisches Fresko, das sich mit dem Begriff der Resilienz in einer Gesellschaft auseinandersetzt, die von Leistungsdruck und Selbstoptimierung geprägt ist. Das Werk entfaltet ein komplexes Panorama menschlicher Erfahrungen und innerer Kämpfe, in dem individuelle Geschichten miteinander verwoben sind und ein kollektives Porträt unserer Zeit zeichnen. www.wuk-theater.de/

So 23.8. / 13 Uhr / VL

Flohmarkt

Sonntags-Flohmarkt mit Plattenbörse

Di 25.8. / 20 Uhr / Puschkino

Scary Surprise

Runde sechs der monatlichen Horror-Überraschung. Nach einem halben Jahr voller schauriger Liebesgeschichten und tragischer Monsterfiguren kennt die neueste Ausgabe nur ein Motto: die buntestmögliche Packung an Gruselspaß sämtlicher Geschmacksrichtungen!

Mi 26.8. / 13 Uhr / Marktplatz Halle

Bildung braucht Vielfalt

Halle zeigt Gesicht

Unter diesem Titel sind öffentliche Aktion mit Demonstration, Sternfahrt oder Sternlauf, einem gemeinsamen künstlerischen Element und einer abschließenden Kundgebung auf dem Marktplatz geplant. Das Anliegen ist bewusst positiv formuliert: Nicht gegen einzelne Menschen oder Parteien soll demonstriert werden, sondern für inklusive Bildung, freie und vielfältige Lernorte, demokratische Schulkultur, Kinder- und Jugendarbeit, Beteiligung, Schutzräume und eine Stadtgesellschaft, in der Unterschiedlichkeit als Stärke verstanden wird.

Fr 28.8. / 20 Uhr / Objekt 5

Lightcap

... bewegen sich zwischen Traum und Realität und verbinden eingängige Melodien mit einer Vorliebe für das Schräge und Schöne. Schimmernde Gitarren, treibende Indie-Rock-Rhythmen mit psychodelischen Elementen und poetische Texte kreisen um Erinnerung, Sehnsucht und Wandel.

Sa 29.8. – Sa 12.9. / 10–18 Uhr
hr.fleischer-Kiosk**Lichtspiel**

Interaktive Klanginstallation von Erwin und Benjamin Stache im Rahmen des *Impuls Festivals*. Mehr Programm: impulsfestival.de

Sa 29.8. + So 30.8. / je 12 und 17 Uhr
Lofft (Leipzig)**Alles zieht vorbei**

Ein Videowalk durch Leipzig-Grünau (Startpunkt: Lofft): Erinnerst du dich noch an die Zeit, in der du Ampeln auf grün schnipsen konntest? In der die Pfützen nach einem Sommergewitter große Seen waren und die Ritzen im heißen Asphalt geheime Zeichen? ... Mit Tablets und Kopfhörern gehts durch die Großwohnsiedlung Grünau. Wir suchen Schlupflöcher, Spielplätze und Aussichtspunkte. Wir sehen Bilder aus anderen Zeiten. Wir hören verschiedene Gedanken zu diesen Orten. Welche Teilhabemöglichkeiten haben Kinder zwischen Plattenbauten, grünen Wiesen und Bänken aus Beton?

Ab Fr 4.9. / 10 Uhr / nt Schaufenster

Ein Bild von mir

Teenagersein + Handy + gefährliche Freiheit. Ein Klassenzimmerstück für eine Schauspielerin – Juliane Hendes. www.buehnen-halle.de

Fr 4.9. / Reil78

ZSK + Ophelia

Skatepunk-Band aus Berlin meets laute Locals.

Fr 4.9. / 21 Uhr / Rabatz

**The Hobknobs +
Creedy Vultures**

Early rock'n'roll with energetic nonchalance and honest economy minus any sentimentality.

Sa 5.9. / 17 Uhr / Hauptbahnhof Halle

Antifa bleiben

Antifaschistische Demonstration am Abend vor den Landtagswahlen.

Sa 5.9. / Domplatz (Magdeburg)

Vielfältig. Demokratisch. Solidarisch. – Wir haben die Wahl.

Großkundgebung und Demonstration: 264 Organisationen sowie 168 Einzelpersonen tragen das zivilgesellschaftliche Bündnis Sachsen-Anhalt.Weltoffen. Gemeinsam haben sie im April die landesweite Kampagne *Wir sind Sachsen-Anhalt: Engagiert und Weltoffen!* gestartet. Höhepunkt und Abschluss ist der 5. September mit großem Demokratiefestival auf dem Domplatz in

Magdeburg. Unter dem Motto *Vielfältig. Demokratisch. Solidarisch. – Wir haben die Wahl.* ruft dieses Bündnis auf, nach Magdeburg zu kommen – aus ganz Sachsen-Anhalt und darüber hinaus. Lasst uns gemeinsam Haltung für ein weltoffenes und vielfältiges Land zeigen, für gesellschaftlichen Zusammenhalt und für demokratische Werte.

Do 10.9. – So 13.9. / Allstedt

Tarmac-Festival

Kunst- und Kulturfestival, welches jährlich auf dem Flugplatz Allstedt in Sachsen-Anhalt stattfindet und sich in der Szene kleinerer Musikveranstaltungen größerer Beliebtheit erfreut. Das Festival ist eine Plattform für Ideen und Vorstellungen kleiner Kunst- und Musikkollektive. www.tarmac-festival.de

Do 10.9. / 20 Uhr / Conne Island (Leipzig)

Motorpsycho

An eclectic Norwegian band whose music is an adventurous amalgam of progressive rock, psychedelia, alternative rock, folk-rock, hard rock, jazz, country, and old-school heavy metal.

Do 10.9. – So 13.9. / diverse Orte in Halle

»A-Minor«-Festival

Das Jazzkollektiv Halle veranstaltet in der zweiten Auflage ein Festival für Jazz, improvisierte und experimentelle Musik. Es erwarten euch zahlreiche Konzerte, Workshops, Filme und Diskussionsrunden.

Do 10.9. – So 13.9. / Erfurt

Zeit zu Denken II

Politik und Ökonomie befinden sich im Wandel: in den internationalen Beziehungen und in der Außenpolitik, im Sozialstaat und auf dem Arbeitsmarkt ebenso wie bei Fragen der Reproduktion und der Geschlechterverhältnisse. Wie sieht dieser Wandel aus, was treibt ihn an, wohin führt er? Über drei Tage hinweg schaffen wir Raum für Analyse, Diskussion und der Suche nach einem Ausweg aus der allgemeinen Unvernunft. Denn deutlich ist: Es kommen härtere Tage. <https://zeitzudenken.arranca.de/>

ab Sa 12.9. / Wolfen-Nord + Zschornowitz

Festival Osten

... Theater, Performance, Ausflüge, Gespräche und viele weitere Formate unter dem Motto *Kraftwerk – Zukunft*. Der Wandel der Region durch die Energieerzeugung stellt Fragen, wie sich gesellschaftliche Energien für die Zukunft aktivieren lassen. Dieses Jahr gemeinsam mit dem *Forum Rathenau e.V.*, der den Ort des Festivals dauerhaft zugänglich machen und Bildungsformate zur Zukunft der Region anbieten wird. www.osten-festival.de

Do 17.9. – So 20.9. / Leipzig

Seanaps Festival

Zum Zehnjährigen blickt das *Seanaps Festival* in Leipzig durch die Linse des visionären Kurzfilms *Powers of Ten* (1977) von Ray und Charles Eames – einem Meilenstein visueller Experimente, der das Universum im Rhythmus der Zahl Zehn vermaß. Wie lässt sich Klang als skalierbares Medium erforschen? Dazu sind lokale wie internationale Künstler:innen eingeladen. In Konzerten, Workshops, einer Ausstellung und einem Radioprogramm entstehen gemeinsame Hörerfahrungen. Infos: seanaps.net/2026/

ab Fr 18.9. / nt-Saal

Hedda Gabler

Nach außen ist alles perfekt: perfekte Hochzeitsreise, perfektes Traumhaus, der Mann aufstrebender Stern am Literaturhimmel – Hedda und Jørgen sind angekommen! Doch nichts in dieser Welt ist stabil. Ein fesselndes Stück über Freiheit und Selbstbehauptung von Henrik Ibsen.

bis So 20.9. / Kunstmuseum Moritzburg

Helga Paris

Häuser und Gesichter. Halle 1983–85

Mittlerweile legendär und ein Fotoklassiker ist der Bildband *Diva in Grau*, der eine Auswahl von Helga Paris' Halle-Fotos der 1980er Jahre versammelt. Seit 20 Jahren sind nun wieder alle 101 Fotografien zu sehen. Die Ausstellung ist nach Konstanze Göbels *Halle im Umbruch. 1987–1989 im Literaturhaus Halle* der zweite Teil des *Halleschen Foto-Sommers 2026*.

Do 24.9. + Fr 25.9. / Leopoldina

Autonomie

Autonomie ist ein facettenreiches Konzept. Sowohl in verschiedenen Forschungsreichen wie Sozial-, Biologie- und Lebenswissenschaften, Technologie, künstliche Intelligenz, Philosophie und Physik. Als auch in Bezug auf seine Auswirkungen auf Individualverhalten, Technologie, Wirtschaftsmärkte, soziale Strukturen und die Gestaltung der öffentlichen Politik. Die diesjährige Jahresversammlung der *Leopoldina* widmet dem mehrere Vorträge.

Sa 26.9. / 20 Uhr / Rabatz

Discokugelschieben

Konzert von *Highway Patrol* mit anschließender DJ-Plattenunterhaltung von *Ahbe Casabe* und *Sheik Hakeem*.

ab Sa 26.9. / Saalekreis

Interkulturelle Woche 2026

Gemeinsam unterwegs zu sein, Bestehendes zu feiern, Neues zu entdecken, einander zu begegnen und die Vielfalt des Lebens zu genießen. www.saalekreis.de/de/interkulturelle-woche.html

Mo 17.8. – Mi 19.8. / 9–16 Uhr
MKZ, Reichardtstr. 8**Schnitt und Editing
mit Amplitude und Wavelab**

Audioschnitt und Arrangement stehen am Ende einer jeden Radio-Produktion. Mit dem Amplitude-Producer und dem Wavelab ist alles in einem Programm möglich: Analog-Digital-Wandlung (Aufnahme), Schneiden und Arrangieren der Aufnahmen. Für Fortgeschrittene und Natur-Talente gibt es einen Crash-Kurs im Jingle-Bauen (Gratis-Software fürs Weiterarbeiten).

Anmeldung: medienanstalt-sachsen-anhalt.de/seminarkalender/anmeldung.html

Fr 28.8. – So 30.8. / CORAX, Unterberg 11

**Einstieg in den
Radiojournalismus**

Hier werden Recherche, Fragetechniken sowie Interviewsituationen am Telefon, auf der Straße und im Studio vermittelt. Trainiert werden das Schreiben fürs Hören, das Sprechen vorm Mikrofon, Studiotechnik und Arbeiten mit Audiosoftware sowie Konzeption und Planung einer Radiosendung. Im Verlauf des Wochenendes erhaltet ihr also einen Überblick über die radiojournalistische Arbeit im Freien Radio von der Themenfindung bis zum fertigen Beitrag.

Anmeldung: www.radiocorax.de/mitmischen/aufspringen-workshops/

Mo 21.9. – Do 24.9. / 9–16 Uhr
MKZ, Reichardtstr. 8**Familie im Audio-Porträt**

Als Geschenk, Erinnerung oder als Familiensaga – durch Audioaufnahmen werden die Nächsten lebendig in Erinnerung bleiben, auch wenn sie längst groß geworden, alt geworden oder in weiter Ferne sind. Anmeldung: www.medienanstalt-sachsen-anhalt.de/seminarkalender/anmeldung.html

959
FREUNDE
MIT
MEGAHERZ
GESUCHT

Werde Freund*in von
RADIO CORAX mit deiner
monatlichen Spende!

